

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 80 (1962)  
**Heft:** 62

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 04.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

Nr. 62 Bern, Donnerstag 15. März 1962

80. Jahrgang — 80<sup>e</sup> année

Berne, jeudi 15 mars 1962 N° 62

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/2 78 64). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionspreis: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/2 78 64). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

### Inhalt — Sommaire — Sommario

#### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.  
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.  
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 190061-190082.  
Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ausland-Postüberweisungsdienst. — Service international des virements postaux.  
Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland (Liste Nr. 362).  
Was bringt die Schweizer Mustermesse 1962?  
Lohn- und Gehaltserhebung (Oktober 1961) (Hinweis auf die «Volkswirtschaft» Nr. 2).

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

#### Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung folgender Inhaberschuldbriefe wird begehrt: Sektion 111, Parzelle 1631<sup>1</sup>, des Grundbuchs Basel-Stadt, mit Wohnhaus Birsigstrasse 136, Basel.

- Inhaberschuldbrief im ersten Range im Betrag von Fr. 20 000 nebst Zins bis zu 7%, Solidarschuld der Ehegatten August und Anna Frieda Gumbel-Lehmann;
  - Inhaberschuldbrief im zweiten Rang im Betrag von Fr. 16 000 nebst Zins bis zu 7% mit Nachrücker, Alleinschuld des August Gumbel-Lehmann.
- Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 9. März 1962 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel innert einem Jahr, d. h. bis 17. März 1963, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Schuldbriefe nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt werden. (210<sup>1</sup>)

Basel, den 13. März 1962. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt, Prozesskanzlei.

Die unbekannten Inhaber folgender Titel: Schuldbrief von Fr. 10 000, d. d. 24. Dezember 1914, ursprünglicher Schuldner: Dr. K. Gimmel, Erlen, zugunsten des Inhabers, und Schuldbrief von Fr. 10 000, d. d. 1. August 1932, Schuldner: Dr. H. Gimmel, Erlen, ursprüngliche Gläubigerin: Thurgauische Kantonalbank, Filiale Bishofzell, beide Titel eingetragen im Grundbuch Erlen E.-Bl. 65/8, werden aufgefordert, diese Titel innert der Frist von einem Jahr der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (207<sup>1</sup>)

Bishofzell, den 9. März 1962. Bezirksgerichtspräsidium Bishofzell.

Der allfällige Inhaber der Namenaktien vom 16. März 1954, Nrn. 1944 und 1945, im Betrage von je Fr. 500, der Sparkasse der Amtei Kriegstetten, lautend auf Walter Fontana-Bürki, Malermeister, Biberiststrasse, Gerlafingen, wird hiermit aufgefordert, die Titel binnen Jahresfrist von der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (38<sup>2</sup>)

Solothurn, den 13. November 1961.

Für den Gerichtspräsidenten von  
Bueggberg-Kriegstetten:  
der erste Amtsrichter: Walter Grädel.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber folgenden vermissten Schuldbriefes von ursprünglich Fr. 20 000.—, ausgestellt am 15. Juni 1938 und am 30. Juni 1941 auf Fr. 40 000.— erhöht, ursprünglich lautend auf den Schuldner Albert Furrer, von und in Winterthur, Neuwiesenstrasse 45, geb. 1858, seit 30. Juni 1941 auf Carl Furrer-Gubser, Kaufmann, von und in Winterthur, zu Gunsten der Zürcher Kantonalbank in Zürich, im ersten Range lastend auf der heute der Carl Furrer A.G. gehörenden Liegenschaft Kat. Nr. 3546, neu Kat. Nr. 6666, an der Neuwiesenstrasse 45, in Winterthur (Grundprot. Winterthur-Nordseite, Bd. Y, Seite 310), oder wer sonst über den Schuldbrief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen eines Jahres, von der ersten Publikation an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst diese als kraftlos erklärt werden. (36<sup>2</sup>)

Winterthur, den 13. November 1961.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,  
der Gerichtsschreiber: Dr. O. Brunner.

Die 11. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden Urkunden bewilligt: zwei Aktien der Anglo-Swiss Biscuit Company in Winterthur zu nom. je Fr. 1000.—, Nrn. 499 und 500 (heutige Firma A. G. vorm. Anglo-Swiss Biscuit Co.).

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen sechs Monaten, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (37<sup>1</sup>)

Winterthur, den 13. November 1961.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,  
der Gerichtsschreiber: Dr. O. Brunner.

Es werden vermisst: 40 Inhaber-Aktien der Spar- und Kreditkasse Suhrenthal in Schöffland (ohne Coupons), Nr. 900/02, 1095/96, 1672/75, 1946/49, 2233/52, 2624/27, 2835, 2952/53. An den allfälligen Inhaber dieser Aktien ergeht die Aufforderung, dieselben innert 6 Monaten, d. h. bis 17. September 1962, dem Bezirksgericht Kulm vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (211<sup>1</sup>)

Kulm, den 15. März 1962.

Bezirksgericht Kulm.

Le détenteur de la cédule hypothécaire N° 68027, au porteur, registre foncier de Moudon, inscrite le 5 juillet 1954, du capital primitif de 10 000 fr., premier rang, est sommé de me la produire jusqu'au 30 novembre 1962. (39<sup>2</sup>)

Le président du Tribunal  
civil du district de Lausanne:  
J. G. Favey.

Le détenteur du certificat N° 3860 de 5 parts «Foncipars» de la Sagepco S.A. de gérances et placements collectifs à Lausanne, titre au porteur, coupons non attachés, est sommé de me le produire jusqu'au 31 mai 1962. (40<sup>1</sup>)

Le président du Tribunal  
civil du district de Lausanne:  
J. G. Favey.

Sommation est faite au détenteur inconnu des 6 actions ordinaires, nominatives, N°s 292 à 297, d'une valeur nominale actuelle de 5 fr., de la société anonyme «Vernisol S.A., Fabrique de vernis et de produits chimiques», à Vevey, de déposer ces titres au greffe du tribunal du district de et à Vevey, d'ici au 20 mai 1962, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (35<sup>1</sup>)

Vevey, le 10 novembre 1961.

Le président du Tribunal: A. Loude.

### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

#### Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, Appenzel A.-Rh., Graubünden, Thurgau, Vaud, Valais, Genève.

#### Zürich — Zurich — Zurigo

2. März 1962.

Ringier Bilderdienst AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. Februar 1962 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck sind Produktion, An- und Verkauf sowie Vermittlung von Bildern und Textmaterial jeglicher Art zu Produktionszwecken. Sie kann sich an verwandten Unternehmungen des In- und Auslandes direkt oder indirekt beteiligen sowie Grundstücke erwerben und Immobilien erstellen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 200 000 und ist zerlegt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zwei sind Heinrich Brunner, von Olten, in Zofingen, als Präsident, und Arnold Pfister, von Tuggen, in Zürich. Geschäftsdomizil: Clausiusstrasse 47 in Zürich 6.

Bern — Berne — Berna  
Bureau Bern

5. März 1962. Musikalien.

Krompholz & Co., in Bern, Musikalien, Instrumente, Pianos, Grammo, Radio, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 40 vom 18. Februar 1947, Seite 482). Einzelprokura ist erteilt worden an Gertrud Krompholz geb. Hännly, von und in Bern, und an Robert Graber, von Uerkheim, in Bern.

5. März 1962. Restaurant.

F. Salvisberg, in Bern, Betrieb des Restaurants «Metzgerstübli» (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1955, Seite 2907). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöst. Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «Frieda Salvisberg», in Bern, übernommen.

5. März 1962. Restaurant.

Frieda Salvisberg, in Bern. Inhaberin der Firma ist Frieda Salvisberg geb. Schmutz, Witwe des Fritz, von Mühleberg, in Bern. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «F. Salvisberg», in Bern, übernommen. Betrieb des Restaurants «Metzgerstübl». Kesslergasse Nr. 30.

5. März 1962.

Devo Bern «F» Immobilien A.G., in Bern (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1961, Seite 3323). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach La Chaux-de-Fonds (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1962, Seite 637) im Handelsregister des Amtsbezirks Bern von Amtes wegen gelöscht.

5. März 1962. Warenhaus.

Gebrüder Loeb A.G., in Bern, Warenhaus (SHAB. Nr. 191 vom 17. August 1960, Seite 2419). Die Unterschrift des Direktors Walter von Gunten und die Prokura von Morris Friedenthal sind erloschen. Fritz Loeb und Victor Loeb, Delegierte des Verwaltungsrates, sind Bürger von Baden (Aargau) (infolge Eingemeindung der Gemeinde Dättwil) und von Bern.

#### Bureau Biel

22 février 1962. Horlogerie, etc.

Konrad frères, à Evillard, fabrication de décolletages, société en nom collectif (FOSC. du 1<sup>er</sup> novembre 1960, N° 256, page 3114). La société est transformée dès le 1<sup>er</sup> janvier 1962 en société en commandite. La maison modifie son genre d'affaires comme suit: Décolletages pour l'horlogerie, acquisition et vente d'immeubles. Léon Konrad, de Dürrenroth, à Evillard, est seul associé indéfiniment responsable; Ruth Städeli née Konrad, épouse de Jean, de Bassersdorf, à Evillard, est associée commanditaire et fondée de procuration avec une commandite de 15 000 fr., qui est libérée par compensation avec la créance de Ruth Städeli née Konrad, dans la société en nom collectif «Konrad frères». La raison sociale est modifiée en celle de Konrad & Cie. Les fondés de procuration Ruth Städeli et Pierre Regamey (ancien) signent individuellement.

5. März 1962. Feuerungsanlagen usw.

Fornax A.G. (Fornax S.A.), in Biel, Herstellung und Vertrieb von Feuerungsanlagen aller Art usw. (SHAB. Nr. 178 vom 2. August 1961, Seite 2254). Neues Mitglied des Verwaltungsrates ist Heinz Specht, deutscher Staatsangehöriger, in München. Er führt kollektivunterschrift zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

5. März 1962. Rolladen usw.

Hartmann & Co. A.G., in Biel, Rolladenfabrik und Konstruktionswerkstätte (SHAB. Nr. 293 vom 14. Dezember 1961, Seite 3635). Kurt Beck ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Hans Brügger, von und in Biel. Er führt weiterhin Prokura zu zweien.

5. März 1962. Uhren.

Trimos A.G., Verkaufsbureau Biel (Trimos S.A., Bureau de Vente Bienne) (Trimos Ltd., Sales Office Bienne), Zweigniederlassung in Biel. Unter dieser Firma hat die «Trimos A.G.», mit Hauptsitz in Mumpf (Aargau), die am 25. September 1961 im Handelsregister des Kantons Aargau eingetragen wurde (letzte Publikation im SHAB. Nr. 230 vom 2. Oktober 1961, Seite 2853), durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. November 1961 in Biel eine Zweigniederlassung errichtet. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation von Ankeruhren und den Handel mit Uhren aller Art. Sie kann sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen. Die Zweigniederlassung wird vertreten durch die Mitglieder des Verwaltungsrates Dr. Leonhard Gysin, von Basel und Liestal, in Liestal, Präsident; Balthasar Simonius, von und in Basel, Vizepräsident, und Eduard Triebold, von Grenchen (Solothurn), in Mumpf, mit Einzelunterschrift, sowie durch Edmond Knutti, von Dientigen (Bern), in Leubringen; Max Häner, von Hölstein (Basel-Landschaft), in Ipsach, und Hans Noll, von Aarau, in Biel, mit auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Biel beschränkter Kollektivprokura zu zweien. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 16, bei Montres A. Roskopf et Co., Fabrique des Montres Rendex S.A.

#### Bureau Langnau (Bezirk Signau)

29. Januar 1962.

Leuenberger & Co., Aktiengesellschaft, Käseexport in Rüegsauchachen, bisher in Rüegsauchachen (SHAB. Nr. 11 vom 14. Januar 1961, Seite 134). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 1. Dezember 1961 wurde die Firma geändert in Leuenberger & Co., A.G., Käseexport, und der Sitz nach Langnau im Emmental verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt den Käseexport. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 30. Januar 1947 und wurden am 1. Dezember 1951 sowie 1. Dezember 1961 revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Erich Probst, des Johann Friedrich, von und in Langnau im Emmental. Rudolf Hofmann, von Winterthur, und Jörg Lang, von Oftringen, beide in Langnau im Emmental, sind Prokuristen. Alle drei führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Gerbestrasse 5.

2. März 1962. Käse.

Roethlisberger & Sohn, in Langnau im Emmental, Käse-Export, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1962, Seite 43). Die Beistandschaft über Jakob Jürg Roethlisberger ist aufgehoben; dieser wird nun vertreten durch Elisabeth Julie Roethlisberger geb. Glanzmann, von und in Langnau im Emmental, als Inhaberin der elterlichen Gewalt.

2. März 1962.

Fleckviehzuchtgenossenschaft Unterfrittenbach, in Unterfrittenbach, Gemeinde Lauperswil. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, die die Förderung der schweizerischen Fleckviehzucht bezweckt. Die Statuten datieren vom 27. Januar 1962. Es werden Stammanteile zu Fr. 100 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erscheinen im Amtsanzeiger von Signau und, soweit es das Gesetz verlangt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Ein Vorstand, bestehend aus drei bis fünf Mitgliedern, bildet die Verwaltung der Genossenschaft. Der Präsident oder dessen Stellvertreter zeichnet mit dem Sekretär oder mit dem Kassier zu zweien. Es sind dies: Hans Badertscher, von Lauperswil, in Mörisegg, Zollbrück, Präsident; Fritz Geissbühler, von Lauperswil, in Oberhochfeld, Zollbrück, Vizepräsident und Kassier; Fritz Gerber, von Langnau im Emmental, in Krattigen, Zollbrück, Sekretär; alle in der Gemeinde Lauperswil wohnhaft.

#### Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

2. März 1962.

Landwirtschaftliche Genossenschaft von Meiringen und Umgebung, in Meiringen (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1955, Seite 16). Die Unterschrift des Jakob Kohler-Jaun ist erloschen. Neu in die Verwaltung ist als Sekretär gewählt worden: Walter Otth, von Meiringen, in Unterheid, Gemeinde Meiringen. Präsident und Vizepräsident zeichnen zu zweien mit dem Sekretär.

#### Bureau de La Neuveville

5 mars 1962.

Société mutuelle d'assurance chevaline «Pied de Chasseral», à Diesse, société coopérative (FOSC. du 12 janvier 1961, N° 9, page 100). Le comité de direction est composé de Félix Carrel, président; Robert Carbonnier, vice-président (inscrits), et Georges Ernest Bonjour, secrétaire-caissier, de et à Lignières (Neuchâtel). Ernest Bonjour, secrétaire-caissier étant décédé, ses pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

#### Bureau Nidau

5. März 1962.

Milchverwertungsgenossenschaft Jens und Umgebung, in Jens (SHAB. Nr. 285 vom 4. Dezember 1952, Seite 2955). Der Vizepräsident und Kassier Fritz Weber-Zimmermann, von und in Jens, heisst nun Fritz Weber-Bracher.

#### Bureau de Porrentruy

1<sup>er</sup> mars 1962. Participations.

Becker Holding SA, à Courtedoux (FOSC. du 17 mars 1961, N° 64, page 778). Le conseil d'administration a nommé fondé de procuration Jean-Paul Racine, de Lamboing (Berne), à Karlsruhe (Allemagne). La société sera dorénavant engagée par la signature collective à deux des administrateurs et fondé de procuration.

1<sup>er</sup> mars 1962. Etudes et développement technique et commercial.

Max Egon Becker, à Porrentruy, bureau d'études et de développement technique et commercial (FOSC. du 17 mars 1961, N° 64, page 779). La maison a conféré procuration individuelle à Jean-Paul Racine, de Lamboing (Berne), à Karlsruhe (Allemagne).

#### Bureau Thun

5. März 1962. Autosattlerei.

Arnold Aeberhard, in Thun, Autosattlerei (SHAB. Nr. 2 vom 5. Januar 1954, Seite 14). Neues Geschäftslokal: Gemmistrasse 5.

5. März 1962. Restaurant.

H. Brechbühl-Heusser, in Thun. Inhaber der Firma ist Hermann Brechbühl, von Trubschachen, in Thun. Betrieb des Restaurants «Schlüssel». Obere Hauptgasse 79.

5. März 1962. Spezereien, Wein usw.

Frieda Augstburger-Schärer, in Thun, Spezereihandlung, Verkauf von Wein und Bier über die Gasse (SHAB. Nr. 122 vom 29. Mai 1958, Seite 1466). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

#### Bureau Trachselwald

1. März 1962. Wirtschaft, Bäckerei usw.

Gehr. Fritz und Alfred Schär, in Eriswil. Fritz Schär und Alfred Schär, beide von und in Eriswil, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. März 1947 begonnen hat. Betrieb der Wirtschaft z. Kloster, Bäckerei, Handel mit Kolonialwaren und Futtermitteln.

1. März 1962. Gipser- und Malerarbeiten.

Hans Steinmann, in Rüegsauchachen, Gemeinde Rüegsau. Inhaber der Firma ist Hans Steinmann, von Lauperswil, in Rüegsauchachen, Gemeinde Rüegsau, Gipser- und Malergeschäft.

1. März 1962. Pferdemetzgerei.

Hähni Franz, in Rüegsauchachen, Gemeinde Rüegsau. Inhaber der Firma ist Franz Hähni, von Iffwil, in Rüegsauchachen, Gemeinde Rüegsau, Pferdemetzgerei, Gerbestrasse.

1. März 1962. Lebensmittel, Merceriwaren usw.

H. Fiechter-Bucher, in Eriswil. Inhaber der Firma ist Hans Fiechter-Bucher, von Dürrenroth, in Eriswil. Handel mit Lebensmitteln, Merceriwaren und Futtermitteln. Hinterdorf.

1. März 1962. Baugeschäft.

F. & H. Fiechter, in Huttwil. Fritz und Hansjörg Fiechter, beide von und in Huttwil, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Juli 1959 begonnen hat. Baugeschäft. Friedhofweg.

1. März 1962. Bäckerei, Tea-Room usw.

Walter Krebs, in Sumiswald. Inhaber der Firma ist Walter Krebs, von Hiltterfingen, in Sumiswald. Bäckerei, Konditorei, Betrieb eines Tea-Rooms.

1. März 1962. Metzgerei.

Paul Luginbühl, in Huttwil. Inhaber der Firma ist Paul Luginbühl, von Vechigen, in Huttwil. Metzgerei.

1. März 1962. Metzgerei, Viehhandel.

Tanner Paul, in Eriswil. Inhaber der Firma ist Paul Tanner, von und in Eriswil. Metzgerei und Viehhandel. Oberdorf.

1. März 1962. Hotel.

Max König, in Grünen, Gemeinde Sumiswald, Betrieb des Hotels zum Bahnhof (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1949, Seite 102). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Lydia König», in Grünen, Gemeinde Sumiswald, übernommen.

1. März 1962. Hotel.

Lydia König, in Grünen, Gemeinde Sumiswald. Inhaberin der Firma ist Lydia König, von Wiggiswil, in Grünen, Gemeinde Sumiswald. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Max König» in Grünen. Betrieb des Hotels zum Bahnhof. Grünen.

1. März 1962. Möbel.

Marie Zürcher, Wasen i. E., Gemeinde Sumiswald. Inhaberin der Firma ist Wwe. Marie Zürcher-Grundbacher, von Trub, in Wasen i. E., Gemeinde Sumiswald. Handel mit Möbeln aller Art.

1. März 1962. Elektrische und sanitäre Installationen.

A. Ruch, in Eriswil. Inhaber der Firma ist Alfred Ruch, von und in Eriswil. Elektrische und sanitäre Installationen. Niederdorf.

1. März 1962. Gasthof.

Hans Zwygart, in Lützelflüh. Inhaber der Firma ist Hans Zwygart, von Krauchthal, in Lützelflüh. Betrieb des Gasthofes «Zur Emmenbrücke».



1. März 1962. Lebensmittel.  
Leuenberger Klara, in Rüegsauchachen, Gemeinde Rüegsau. Inhaberin der Firma ist Klara Leuenberger, von Lützelflüh, in Rüegsauchachen, Gemeinde Rüegsau. Handel mit Lebensmitteln. Lützelflühstrasse 30.

1. März 1962. Milch, Milchprodukte.  
H. Jakob, in Affoltern i. E., Handel mit Milch und Milchprodukten (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1950, Seite 1839). Die Firma wird wegen Wegzuges und Aufgabe der Geschäftstätigkeit gelöscht.

1. März 1962. Gasthof, Spezereien.  
A. Bandi, in Schweinbrunnen, Gemeinde Wyssachen, Betrieb des Restaurants zum «Brunnen» und Spezereihandlung (SHAB. Nr. 221 vom 22. September 1954, Seite 2463). Die Einseigne des Restaurants wurde geändert in «Gasthof Landhof».

1. März 1962. Elektrische Anlagen.  
Remo Wertle, Zweigniederlassung in Rüegsau, elektrische Anlagen (SHAB. Nr. 70 vom 25. März 1954, Seite 774), mit Hauptsitz in Steffisburg. Diese Zweigniederlassung ist aufgehoben worden und wird daher gelöscht.

1. März 1962. Seilerartikel.  
Hans Zaugg, in Eriswil, Fabrikation und Vertrieb von Seilerartikeln (SHAB. Nr. 145 vom 24. Juni 1932, Seite 1554). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

1. März 1962. Spezereien, Transporte.  
Gebrüder Sommer, in Sumiswald, Spezereiwarenhandlung, Coiffeurgeschäft, gewerbemässiger Personentransport und Fuhrhaltereie (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1951, Seite 3075). Die Prokura der Anna Sommer ist erloschen. Das Coiffeurgeschäft wurde aufgegeben.

2. März 1962. Metzgerei.  
Eugen Sommer, in Grünen, Gemeinde Sumiswald. Inhaber der Firma ist Eugen Sommer, von Sumiswald, in Grünen, Gemeinde Sumiswald. Metzgerei.

#### Bureau Wangen a. d. A.

2. März 1962.  
Käsergenossenschaft Röthenbach, in Röthenbach b. Herzogenbuchsee (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1957, Seite 1244). Laut Beschluss der Generalversammlung vom 29. Januar 1962 hat die Genossenschaft ihre Statuten revidiert. Die Genossenschafter haften nun persönlich und solidarisch subsidiär für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft.

2. März 1962. Schuhwaren usw.  
Hug & Co. A.G., in Herzogenbuchsee, Fabrikation von und Handel mit Schuhwaren aller Art (SHAB. Nr. 304 vom 27. Dezember 1960, Seite 3719). Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Robert Kronenberg, von Reiden, in Herzogenbuchsee. Er führt wie bisher Prokura zu zweien.

2. März 1962.  
Bernische Kraftwerke A.G., Zweigniederlassung in Wangen a. d. A. (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1961, Seite 2491), mit Hauptsitz in Bern. Gottfried Hertig und Armin Maurer sind zu Vizedirektoren ernannt worden. Sie zeichnen wie bisher kollektiv zu zweien für das Gesamtunternehmen.

2. März 1962. Baugeschäft.  
Adolf Graber, in Herzogenbuchsee, Baugeschäft (SHAB. Nr. 232 vom 5. Oktober 1954, Seite 2535). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

2. März 1962.  
Graber Hoch- & Tiefbau AG, in Herzogenbuchsee. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 26. Februar 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Hoch- und Tiefbaugeschäftes sowie den Erwerb und Verkauf von Liegenschaften. Die Gesellschaft kann sich an verwandten Betrieben beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist voll einbezahlt. Die Gesellschaft übernimmt von der gelöschten Einzelfirma «Adolf Graber», in Herzogenbuchsee, deren Geschäftsmobilien zum Preise von Fr. 21 676.50. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die letzte im Aktienbuch eingetragene Adresse. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Adolf Graber, von Schötz, in Herzogenbuchsee. Geschäftsdomizil: Sprengliweg 22, Herzogenbuchsee.

#### Luzern - Lucerne - Lucerna

##### Berichtigung.

Gübelin Söhne, in Luzern, Uhren usw. (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1962, Seite 547). Der Prokurist heisst richtig André Juillerat.

1. März 1962. Schreinerei.  
Heinrich Bachmann-Bühler, in Hochdorf, mechanische Schreinerei (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1934, Seite 279). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

1. März 1962. Schreinerei usw.  
Gebr. Bachmann AG., Hochdorf, in Hochdorf. Laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 23. Februar 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Bau- und Möbelschreinerei, die Fabrikation von Fenstern sowie den Küchen- und allgemeinen Innenausbau, ferner die Fabrikation von und den Handel mit Möbeln. Gemäss Uebnahmevertrag vom 23. Februar 1962 übernimmt die Gesellschaft von den Gebrüdern Anton und Otto Bachmann, von und in Hochdorf, das von ihnen seit 1. Januar 1961 geführte mechanische Schreinereunternehmen in Hochdorf, gestützt auf die Uebnahmebilanz per 31. Dezember 1961, wonach die Aktiven Fr. 85 645.36 und die Passiven Fr. 15 645.36 betragen. Der Uebnahmepreis von Fr. 70 000 wird beglichen durch Ueberlassung von 70 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000 an die bisherigen Geschäftsinhaber. Das Grundkapital beträgt Fr. 75 000, eingeteilt in 75 Namenaktien zu Fr. 1000. 5 Aktien sind liberiert durch Verrechnung mit einer unter den Passiven der Bilanz enthaltenen Forderung im gleichen Betrage. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Präsident ist Otto Bachmann; Mitglieder sind Anton Bachmann und Wwe. Marie Bachmann-Bühler, alle von und in Hochdorf. Die beiden Erstgenannten führen Einzelunterschrift. Adresse: Bellevuestrasse.

1. März 1962. Bäckerei, Wirtschaft usw.  
Jakob Bammert, in Luzern, Bäckerei-Konditorei, alkoholfreie Wirtschaft und Diätbäckerei (SHAB. Nr. 35 vom 13. Februar 1953, Seite 351). Weiteres Verkaufstokal: Alpenstrasse 5.

1. März 1962. Neonleuchten usw.  
Theo Fritschli, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Theo Fritschli, von Teufenthal (Aargau), in Luzern. Industrievertretungen, insbesondere für Fluoreszenz-Leuchten, Baselstrasse 40.

1. März 1962. Sachentransporte.  
Ed. Fuchs, in Luzern; Sachentransporte (SHAB. Nr. 27 vom 2. Februar 1949, Seite 321). Neue Adresse: Bleicherstrasse 24.

1. März 1962.  
Gummiwerk Kriens A.G., in Kriens (SHAB. Nr. 271 vom 20. November 1959, Seite 3183). Karl Tschupp ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

1. März 1962.  
Koch, Automobile, in Luzern, Verkauf von Fiat-Automobilen für die Zentralschweiz (SHAB. Nr. 281 vom 30. November 1950, Seite 3074). Neue Geschäftsnatur: Autohandel.

1. März 1962. Garage usw.

Koch Panorama Luzern A.G., in Luzern, Garage usw. (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1950, Seite 1276). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 13. Februar 1962 wurden die Statuten geändert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 5 Mitgliedern. Er setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Dr. Bernhard Mayr von Baldeg, von und in Luzern (neu); Mitglieder sind Rolf Koch (bisher einziges Mitglied), Annemarie Sequin-Koch, von Zürich, in Küsnacht (Zürich) (neu), und Erwin Schrägle, von Rapperswil (Bern), in Hergiswil a. S. (neu). Die Genannten führen Kollektivunterschrift zu zweien. Die Einzelunterschrift von Rolf Koch ist erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an Hans Schweizer, von Schweizersholz (Thurgau), in Meggen, und Kaspar Sai, von und in Luzern. Sie zeichnen unter sich oder mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

1. März 1962.  
Käsergenossenschaft Oberschongau, in Schongau (SHAB. Nr. 114 vom 20. Mai 1953, Seite 1217). Julius Furrer ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident ist Johann Weibel (bisher Aktuar), und Aktuar Josef Weibel-Kaufmann, von und in Schongau (bisher Mitglied ohne Unterschrift). Sie zeichnen kollektiv.

1. März 1962.  
Jos. Leupi, Schuhhaus, in Meggen, Handel mit und Reparaturen von Schuhen (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1948, Seite 2162). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

1. März 1962. Tea-Room.  
A. Parolini, in Luzern, Spezereien, Weine (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1955, Seite 1955). Neue Geschäftsnatur: Betrieb des Tea-Room «Mascotte». Moosstrasse 15.

1. März 1962.  
Taxi-Huber, in Littau. Inhaber dieser Firma ist Walter Huber, von Appenzell, in Littau. Taxibetrieb. Luzernerstrasse 122.

2. März 1962.  
Lucimag-Immobilien-Gesellschaft A.G., in Luzern (SHAB. Nr. 178 vom 4. August 1959; Seite 2187). Laut öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 13. Februar 1962 wurde die Firma geändert in Lucimag-Immobilien A.G. Die Gesellschaft bezweckt den An- und Verkauf von Liegenschaften, die Ueberbauung von eigenen und fremden Grundstücken, die Vermietung von Liegenschaften, Verwaltung und Unterhalt von Gebäuden sowie die Finanzierung von Immobilien-Geschäften. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist nun voll liberiert. Die bisherigen Namenaktien wurden in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 umgewandelt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder im Publikationsorgan. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Dem Verwaltungsrat gehören gegenwärtig an: als Präsident Albert Heer, von Trimbach (Solothurn), in Olten (neu); als Vizepräsident Dr. Hans Bracher (bisher einziges Mitglied) und als Sekretär Dr. Rolf Portmann, von Aeschi (Solothurn), in Olten (neu). Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Die Einzelunterschrift von Dr. Hans Bracher ist erloschen. Zu Kollektivprokuristen wurden ernannt: Rainer Mathys, von Klingnau, in Olten; Max Müller, von Rohrbach (Bern), in Olten, und Hermann Graber, von Schötz, in Olten. Sie zeichnen je mit einem Mitglied des Verwaltungsrates.

#### Schwyz - Schwytz - Svitto

5. März 1962. Rechte für Herstellung von Lebensmitteln usw.  
Potato & Food Holding Ltd., in Lachen. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 2. März 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwertung von Erfindungen, Erfahrungen und Rechten im Zusammenhang mit der Verwertung von Kartoffeln und der Herstellung von Lebensmitteln im Allgemeinen und im Zusammenhang mit der für die Herstellung benötigten Apparaturen, sowie die Erteilung von Lizenzen für die ganze Welt und deren Ueberwachung und die Beteiligung an Unternehmen mit gleichem oder ähnlichem Zweck. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000. Es ist in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 eingeteilt und voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre können durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Xaver Lienert, von Einsiedeln und Zürich, in Zürich. Domizil: bei Rechtsanwalt Dr. Paul Schwander.

#### Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

6. März 1962. Liegenschaften usw.  
Goba A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. März 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Kauf und Verkauf sowie Verwaltung von Liegenschaften im In- und Ausland, Erwerb, Verwaltung von Vermögensbeteiligungen aller Art. Die Gesellschaft beabsichtigt den Erwerb der Liegenschaft Seestrasse 61 in Zürich-Engel zum Preise von Fr. 700 000. Das Grundkapital beträgt Fr. 250 000, eingeteilt in 250 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Peter Goth, von Basel, in Botmingen, als Präsident, und Hans Rychen, von Frutigen, in Münchenstein. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Elisabethenstrasse 45 (bei Goth & Co. A.G.).



## Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

1. März 1962. Neon-Beleuchtungen.

Neon-Henzler, in Allschwil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Josef Henzler-Rosa, von und in Basel. Fabrikation von Neon-Beleuchtungen. Neptunstrasse 10.

1. März 1962. Bauunternehmung.

Elfriede Grass-These, in Benken. Inhaberin dieser Einzelfirma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Elfriede Grass-These, von und in Benken (Basel-Landschaft). Bauunternehmung. Therwilerstrasse 123.

1. März 1962.

Linder & Blatter, Garage Schänzli, in Muttentz. Claude Peter Linder-Manner, von Gossau (Zürich), in Basel, und Fritz Blatter-Gabler, von Basel und Tenniken (Basel-Landschaft), in Basel, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. März 1962 beginnt. Die Gesellschafter zeichnen kollektiv zu zweien. Zur Prokuristin mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde ernannt: Clotilde Linder-Manner, von Gossau (Zürich), in Basel. Betrieb der Autogarage Schänzli, Autoreparaturwerkstätte sowie aller damit zusammenhängender Geschäfte. Birstrasse 15a.

1. März 1962. Baugeschäft.

J. Grauwiler & Sohn, Zweigniederlassung Muttentz, in Muttentz, Baugeschäft (SHAB. Nr. 20 vom 26. Januar 1948, Seite 251), mit Hauptsitz in Basel. Nachdem die Kollektivgesellschaft am Hauptsitz gelöscht wurde, wird die Zweigniederlassung von Amtes wegen gestrichen.

1. März 1962. Baugeschäft usw.

J. Grauwiler & Co., Zweigniederlassung in Muttentz. Unter dieser Firma hat die Kommanditgesellschaft «J. Grauwiler & Co.», in Basel, Baugeschäft und Ingenieurbureau, eingetragen im Handelsregister von Basel-Stadt seit 24. Januar 1962 (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1962, Seite 383), in Muttentz eine Filiale errichtet. Diese wird vertreten durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter Jacques Heinz Grauwiler, von und in Basel, und die Prokuristin Dr. Elisabeth Leonie Grauwiler, von Basel, in Muttentz, je mit Einzelunterschrift. Baugeschäft und Ingenieurbureau: Schafackerweg 7.

1. März 1962. Bekleidung.

Anton Weller & Sohn, in Muttentz. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. Februar 1962 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Anton Weller-Klaus, von und in Muttentz. Kommanditär mit einer Barkommandite von Fr. 2000 ist Heinz Weller-Jacquemai, von und in Muttentz, welchem Einzelprokura erteilt ist. Maßschneiderei, Herrenwäsche und Herrenkonfektion. Hauptstrasse 40.

1. März 1962. Uhren usw.

E. C. Kaefer A.G., in Liestal, Übernahme von Vertretungen für Uhren und verwandte Artikel usw. (SHAB. Nr. 21 vom 27. Januar 1960, Seite 288). Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt.

1. März 1962.

FABI, Familienausgleichskasse der basellandschaftlichen Industrie, in Liestal (SHAB. Nr. 168 vom 22. Juli 1943, Seite 1675). In der Generalversammlung vom 23. Januar 1962 wurde die Auflösung der Genossenschaft beschlossen und gleichzeitig deren Liquidation festgestellt. Die Firma wird deshalb gelöscht.

1. März 1962.

Metallbau Kälin, in Binningen (SHAB. Nr. 224 vom 25. September 1961, Seite 2784). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

1. März 1962.

Metallbau Kälin, in Binningen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Rolf Kälin-Möschlin, von Basel, in Binningen. Bauschlosserei. Oberwilerstrasse Nr. 56.

1. März 1962. Spenglerei usw.

L. Gschwind, vormals Karl Gschwind, in Therwil, Spenglerei und sanitäre Anlagen (SHAB. Nr. 230 vom 2. Oktober 1957, Seite 2592). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Bernhard Gschwind», in Therwil.

1. März 1962. Spenglerei usw.

Bernhard Gschwind, in Therwil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Bernhard Gschwind-Blumer, von und in Therwil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «L. Gschwind, vormals Karl Gschwind», in Therwil. Einzelprokura ist erteilt an Lore Gschwind-Blumer, von und in Therwil. Spenglerei und sanitäre Anlagen. Ettingerstrasse 20.

1. März 1962. Liegenschaften.

M. & G. Bächle, in Binningen (SHAB. Nr. 154 vom 4. Juli 1952, Seite 1699). Diese Firma hat ihren Sitz nach Basel verlegt (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1962, Seite 560) und wird deshalb im Handelsregister von Basel-Landschaft von Amtes wegen gestrichen.

1. März 1962.

Tonfilm Frobenius A.G. (Films sonores Frobenius S.A.) (Film parlanti Frobenius S.A.) (Talking pictures Frobenius Ltd.), in Münchenstein (SHAB. Nr. 281 vom 29. November 1956, Seite 3022). Die Gesellschaft hat ihren Sitz nach Basel verlegt (SHAB. Nr. 41 vom 19. Februar 1962, Seite 522) und wird deshalb im Handelsregister von Basel-Landschaft von Amtes wegen gestrichen.

1. März 1962. Liegenschaften usw.

Viride A.G., in Oberwil, Erstellung von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 149 vom 29. Juni 1960, Seite 1933). Neues Domizil: Buchenstrasse 19.

1. März 1962. Kunststoffprodukte usw.

Tobler & Ditzler A.G., bisher in Reinach, Fabrikation und Vertrieb von Kunststoffprodukten usw. (SHAB. Nr. 246 vom 20. September 1961, Seite 3052). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 21. Februar 1962 wurde der Sitz der Firma nach Aesch verlegt. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Bruggfeldweg 11, Neu-Aesch, Post Dornach.

## Schaffhausen – Schaffhouse – Sciaffusa

1. März 1962. Versicherungen.

E. Güttinger, in Schaffhausen, Generalagentur der «Neuenburger». Schweizerische Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft und der «Neuenburger» Lebensversicherungsgesellschaft (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1960, Seite 1808). Neues Geschäftslokal: Vordergasse 14.

5. März 1962. Immobilien.

Felsgut Aktiengesellschaft, in Schaffhausen, Kauf, Verkauf und Verwaltung von Immobilien usw. (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1961, Seite 3600). Neues Geschäftsdomizil: Hochstrasse 83, bei H. Brüttsch von Arix.

## Appenzell A.-Rh. – Appenzell Rh. ext. – Appenzello est.

2. März 1962.

Frau Rusch-Gröbli, Hotel Schwägalp, Passhöhe, in Hundwil (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1948, Seite 2496). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

## Graubünden – Grisons – Grigioni

23 febbraio 1962. Ferramenta.

E. Lardi, in Poschiavo, commercio in ferramenta (FUSC. del 2 ottobre 1959, N° 229, pagina 2711). Con decreto dell'ufficio del Circolo di Poschiavo è dichiarato chiuso il fallimento. La ditta viene cancellata d'ufficio per cessazione del commercio.

## Thurgau – Thurgovie – Turgovia

2. März 1962. Metallwaren.

Riloga-Werk Rhein-Schmidt & Co., in Wängi, Metallwarenfabrikation (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1961, Seite 1245). An Stelle der verstorbenen Kommanditärin Helene Welp geb. Schmidt sind ihre beiden Töchter Marlene Welp, deutsche Staatsangehörige, in Remscheid (Deutschland), und Hannelore Tilly geb. Welp, deutsche Staatsangehörige, in Remscheid-Lüttringhausen (Deutschland), diese mit Zustimmung des Ehemanns, als Kommanditärinnen in die Gesellschaft eingetreten und haben die Kommandite der Verstorbenen im Betrage von Fr. 100 000 je zur Hälfte übernommen.

2. März 1962.

Schuler Nährmittel A.G., in Kreuzlingen, Fabrikation von und Handel mit Nährmitteln (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1961, Seite 398). An Stelle von Carl Schuler-Ziegler, der infolge Todes ausgeschieden und dessen Unterschrift erloschen ist, wurde Willy Schuler, von Gottlieben, in Kreuzlingen, als einziges Mitglied des Verwaltungsrats gewählt. Er führt Einzelunterschrift.

2. März 1962.

Fleckviehzuchtgenossenschaft Sonnenberg & Umgebung, in Sonnenberg-Stettfurt (SHAB. Nr. 92 vom 2. April 1960, Seite 1217). Der Sitz der Genossenschaft ist gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 24. Februar 1962 nach Stettfurt verlegt worden. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

2. März 1962. Schweine, Hühner.

Fritz Lutz, in Andwil, Schweinemästerei und Hühnerfarm (SHAB. Nr. 273 vom 23. November 1959, Seite 3212). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

2. März 1962. Schweine, Geflügel.

Ernst Lutz, in Andwil. Firmainhaber ist Ernst Lutz, von Heiden (Appenzell A.-Rh.), in Andwil. Schweinemästerei und Geflügelfarm.

## Waadt – Vaud – Vaud

## Bureau de Lausanne

Complément.

Cofiture et beauté Harriet S. a. r. l., à Lausanne (FOSC. du 9 mars 1962, page 724). Les statuts ont été modifiés suivant acte authentique de son assemblée générale du 5 février 1962.

## Bureau de Rolle

5 mars 1962.

Société de Laiterie de Gilly, à Gilly, société coopérative (FOSC. du 6 novembre 1953, N° 259, page 2667). Jules Rolaz, président, René Quiblier, secrétaire, et François Michon, caissier, ont démissionné et ne font plus partie du comité. Leurs pouvoirs sont éteints et leurs signatures radiées. Le comité est actuellement composé de: Henri Schumacher, de Boltigen (Berne), à Gilly, président (nouveau); Michel Rolaz, de et à Gilly, secrétaire (nouveau); Louis Delévaux, de Gimel et Gilly, caissier (nouveau). La société est engagée par la signature collective à deux des membres du comité.

5 mars 1962. Epicerie.

V. Kobi-Senn, à Bursins, épicerie, mercerie, etc. (FOSC. du 24 décembre 1952, N° 302, page 3154). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

## Wallis – Valais – Vallese

## Bureau de Sion

22 février 1962. Matériaux de construction, etc.

Gétaz, Romand, Ecoffey S.A., succursale de Sion, fabrication et commerce de matériaux de construction, etc. (FOSC. du 14 juin 1961, N° 136, page 1711), société anonyme avec siège à Lausanne. La succursale est engagée: par la signature individuelle du président et administrateur-délégué Edouard Gétaz (inscrit) ou Pierre Bovon, vice-président et directeur-technique (inscrit); par la signature collective à deux des directeurs généraux Charles Goerlitzer et Marcel Rey (inscrits), du sous-directeur Martin Gétaz (inscrit), du fondé de procuration Armand Bovon (inscrit), et du fondé de procuration et gérant de la succursale, Walter Jcker; tous cinq signent collectivement à deux.

## Genf – Genève – Ginevra

1<sup>er</sup> mars 1962. Café-tea-room.

M. Segessemann, à Genève. Chef de la maison: Madeleine-Marie Segessemann née Putallaz, d'Oberhelfenschwil (St-Gall), à Genève. Café-tea-room à l'enseigne «Tea-Room Caprice». 21, rue Carteret.

1<sup>er</sup> mars 1962. Bijouterie-joaillerie.

K. Zuber & R. Baumgartner, à Carouge, société en nom collectif. Date du commencement de la société: 1<sup>er</sup> mars 1962. Associés: Karl-Josef Zuber, d'Au (Thurgovie), à Genève, et Réginald Baumgartner, de Mörschwil (St-Gall), à Genève. Bijouterie-joaillerie. 32, rue des Noirettes.

1<sup>er</sup> mars 1962. Nettoyage, ponçage.

J. P. Messerli S.A., à Genève, nettoyage, ponçage et traitement de sols de tous genres, etc. (FOSC. du 12 novembre 1958, page 3026). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

1<sup>er</sup> mars 1962. Produits industriels, etc.

ICA S.A., à Genève, achat, administration et vente de produits industriels, commerciaux et agricoles, etc. (FOSC. du 4 février 1954, page 315).

Philippe Grange (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Bernard Grange, de Genève, à Cologny, est membre et secrétaire du conseil d'administration avec signature collective à deux.

1<sup>er</sup> mars 1962.

Société Immobilière Chignan, à Genève, société anonyme (FOSC. du 4 février 1954, page 315). Philippe Grange (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Bernard Grange, de Genève, à Cologny, est membre et secrétaire du conseil d'administration avec signature collective à deux.

1<sup>er</sup> mars 1962.

Société Immobilière Bellevue-Rade, à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 mars 1960, page 982). La société est dissoute sans liquidation, au sens de l'art. 748 CO, par le fait que la société anonyme «La Neuchâteloise», compagnie suisse d'assurances générales, à Neuchâtel, seule actionnaire et au surplus seule créancière, en reprend l'actif et le passif. Elle est par conséquent radiée.

1<sup>er</sup> mars 1962.

Société Immobilière la Bouvière A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 mars 1960, page 982). La société est dissoute sans liquidation, au sens de l'art. 748 CO, par le fait que la société anonyme «La Neuchâteloise», compagnie suisse d'assurances générales, à Neuchâtel, seule actionnaire et au surplus seule créancière, en reprend l'actif et le passif. Elle est par conséquent radiée.

1<sup>er</sup> mars 1962.

Société anonyme de l'immeuble rue Imbert-Galloix N° 4, à Genève (FOSC. du 28 mars 1960, page 982). La société est dissoute sans liquidation, au sens de l'art. 748 CO, par le fait que la société anonyme «La Neuchâteloise», compagnie suisse d'assurances générales, à Neuchâtel, seule actionnaire et au surplus seule créancière, en reprend l'actif et le passif. Elle est par conséquent radiée.

1<sup>er</sup> mars 1962.

Société Immobilière rue John Rehlfous N° 2, à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 mars 1960, page 982). La société est dissoute sans liquidation, au sens de l'art. 748 CO, par le fait que la société anonyme «La Neuchâteloise», compagnie suisse d'assurances générales, à Neuchâtel, seule actionnaire et au surplus seule créancière, en reprend l'actif et le passif. Elle est par conséquent radiée.

1<sup>er</sup> mars 1962. Participation à toutes entreprises.

Neroger S.A., à Genève, participation à toutes entreprises, etc. (FOSC. du 19 octobre 1959, page 2862). Capital porté de 51 000 fr. à 100 000 fr., par l'émission de 49 actions de 1000 fr., au porteur. Capital: 100 000 fr., versé à concurrence de 60 800 fr., divisé en 100 actions de 1000 fr., au porteur. Statuts modifiés le 22 février 1962. Administration: Paul Croisier, de et à Genève, président, et Jean Chuit (inscrit), nommé secrétaire, lesquels signent individuellement.

2 mars 1962. Glacier.

M. Häfeli, à Chêne-Bougeries, glacier (FOSC. du 17 mars 1952, page 726). L'inscription est radiée par suite de cessation d'exploitation.

2 mars 1962. Installations électriques.

J. Cusin, à Genève, entreprise d'installations électriques (FOSC. du 12 décembre 1919, page 3228). Nouveau siège de la maison: O n c x 16, chemin Victor-Duret.

2 mars 1962. Epicerie-laiterie.

O. Tamborini, à Carouge, épicerie-laiterie (FOSC. du 5 novembre 1938, page 2374). Nouvelle adresse: 1, rue Ancienne.

2 mars 1962. Café-restaurant.

A. Abbé, à Meyrin. Chef de la maison: Alexandre Abbé, de et à Meyrin. Café-restaurant, 87, route de Versoix.

2 mars 1962. Horticulture.

J. Millo, à Meyrin. Chef de la maison: Joseph-Lucien Millo, de Genève, à Meyrin. Horticulteur, 4, chemin des Papillons, Cointrin.

2 mars 1962. Gyserie-peinture.

P. Neri, à Meyrin. Chef de la maison: Paul-Noël Neri, de et à Meyrin. Entreprise de gyserie-peinture. Route de la Maladière s. n.

2 mars 1962. Tabacs-journaux.

Charles Ribordy, à Genève. Chef de la maison: Charles-Antoine Ribordy, de Riddes (Valais), à Genève. Débit de tabacs et vente de journaux, 49, rue de Carouge.

2 mars 1962. Disques, articles-souvenir.

«Elvil» W. Schläppi, à Genève. Chef de la maison: Willy-César-Jean Schläppi, de La Lenk (Berne), à Genève, séparé de biens d'Italia née Genaro. Commerce de disques et d'articles-souvenir, 3, rue Pradier.

2 mars 1962. Constructions métalliques, etc.

Schust & Hoch, à Meyrin, société en nom collectif. Date du commencement de la société: 1<sup>er</sup> juillet 1953. Associés: Friedrich Schust, de et à Genève, et Andreas Hoch, d'Allemagne, à Meyrin, lesquels signent collectivement. Constructions métalliques, serrurerie et ferronnerie, 68, chemin du Grand-Puits.

2 mars 1962. Produits dans le domaine de la mécanique.

Avdel S.A., à Genève, marchandises et produits dans le domaine de la mécanique (FOSC. du 15 août 1960, page 2401). Locaux: 7, rue Versonnex.

2 mars 1962.

Société Immobilière Confignon-Coteau, à Genève, société anonyme (FOSC. du 26 septembre 1960, page 2769). Jean-Paul Barbier n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Bernard Roh, de Granges (Valais), à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouveau domicile: 3, quai Turrettini, chez Bernard Roh S.A.

2 mars 1962. Immeubles.

S.I. la Voltellène D, à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 novembre 1958, page 3178). Georges-François Perréard n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. William Ingoglia, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouveau domicile: 2, place de la Fusterie, chez Weygandt & Ingoglia.

2 mars 1962.

Régie Foncière S.A., à Genève (FOSC. du 21 février 1961, page 521). Administration: Alexandre Hauchmann (inscrit), nommé président; Antoine Ricard, de France, à Genève, délégué, et René Favre, d'Ormont-Dessus (Vaud), à Cologny, lesquels signent individuellement.

2 mars 1962.

Société Immobilière Chemin de Braille, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 mars 1960, page 949). Claude Kübly n'est plus administra-

teur; ses pouvoirs sont radiés. Pierre Raisin, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouveau domicile: 23, quai des Bergues, chez Pierre Raisin, avocat.

2 mars 1962.

La Pommère, Asile de Jeunes Filles, à Chêne-Bougeries, association (FOSC. du 5 juin 1958, page 1538). Nouveau nom: La Pommère. Institut pour Adolescentes. But: recevoir des jeunes filles protestantes, principalement du canton de Genève, exposées à des influences dangereuses pour leur moralité et leur donner une éducation religieuse et morale. Direction: comité de cinq membres au moins. Nouveaux statuts du 21 février 1962.

2 mars 1962. Cafés, restaurants, etc.

Qual S.A., à Genève (FOSC. du 10 février 1960, page 490). Nouvelle raison de commerce: Le Vignoble Doré S.A. But modifié: l'exploitation de tous cafés et restaurants, l'achat, la vente et l'exploitation de tous immeubles, à Genève. Statuts modifiés le 20 février 1962. Marcel Neri n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Gérard Chapuis, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 19, rue de la Croix d'Or, chez Omnifiduciaire S.A.

2 mars 1962. Opérations financières.

Fimosa S.A., à Genève, société anonyme. Date des statuts: 22 février 1962. But: hors de Suisse, toutes opérations financières, commerciales et immobilières. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Antoine Hafner, de et à Genève, administrateur unique. Signature: individuelle de l'administrateur ou de Maurice Sabet, d'Italie, à Paris, directeur. Domicile: 17, rue du Marché, chez Antoine Hafner, avocat.

2 mars 1962. Immeubles.

S.I. Servette-Liotard A, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 28 février 1962. But: achat, vente, construction et gérance de tous immeubles en Suisse. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: les parcelles suivantes de Genève, section Petit-Saconnex: 489 B, 490 B et 743 C, pour 592 615 fr.; 745 B et 746 B, pour 307 385 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: André Dutoit, de Moudon (Vaud), à Versoix, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 18, rue de la Corratierie, chez Naef & Cie.

2 mars 1962. Immeubles.

S.I. Servette-Parc B, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 28 février 1962. But: achat, vente, construction et gérance de tous immeubles en Suisse. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: les parcelles suivantes de Genève, section Petit-Saconnex: 505 B et 499 B, pour 840 791 fr.; 501 A et 503 A, pour 159 209 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Albert Delaunay, de Genève, à Pregny-Chambésy, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 14, rue de Hollande, chez C. et G. Giacobino et Delaunay.

2 mars 1962. Immeubles.

S.I. Servette-Parc C, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 28 février 1962. But: achat, vente, construction et gérance de tous immeubles en Suisse. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: les parcelles suivantes de Genève, section Petit-Saconnex: 499 C, 500 B, 728 B, 727 B et 726 B, pour 871 495 fr.; 501 B et 502 A, pour 28 505 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Albert Delaunay, de Genève, à Pregny-Chambésy, administrateur unique, avec signature individuelle. Domicile: 14, rue de Hollande, chez C. et G. Giacobino et Delaunay.

2 mars 1962. Immeubles.

S.I. Servette-Parc D, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 28 février 1962. But: achat, vente, construction et gérance de tous immeubles en Suisse. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: les parcelles 739 B, 737 B, 735 B, 733 C, 719 A, 718 A et 717 A, de Genève, section Petit-Saconnex, pour 800 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Albert Delaunay, de Genève, à Pregny-Chambésy, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 14, rue de Hollande, chez C. et G. Giacobino et Delaunay.

2 mars 1962. Publicité sous toutes ses formes.

Régie-Presse S.A., à Genève, société anonyme. Date des statuts: 19 février 1962. But: exploitation et mise en valeur de la publicité sous toutes ses formes. Capital: 100 000 fr., entièrement versé, divisé en 200 actions de 500 fr., nominatives. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Marcel Bleustein-Blanchet, de France, à Paris, président; Georges Grétau, de et à Genève, secrétaire; René Moreillon, de Bex (Vaud), à Carouge, et Max Gamper, d'Aarau (Argovie), à Genève. Signature: individuelle des administrateurs Marcel Bleustein-Blanchet et Georges Grétau. Domicile: 2, rue Grenus, chez Fides Union Fiduciaire.

2 mars 1962. Opérations financières.

Esaco S.A., à Genève, société anonyme. Date des statuts: 27 février 1962. But: toutes opérations financières, principalement celles relatives au crédit, achat et vente de valeurs mobilières et immobilières, administration directe ou fiduciaire de valeurs de toute nature. La société n'exerce aucune activité à Genève, en dehors de celle nécessaire à son administration. Capital: 200 000 fr., entièrement versé, divisé en 200 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Paul Chevallier, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Locaux: 5, quai de l'Île.

2 mars 1962. Immeubles.

S.I. Anières-Résidence, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 28 février 1962. But: achat, vente, construction, location et exploitation de tous immeubles. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: la parcelle 4991 de la commune d'Anières, pour 160 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Alfred Habib, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 2, place Bel-Air, chez le Crédit Suisse.

Edgenössisches Amt für geistiges Eigentum  
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

### Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 190061. Date de dépôt: 9 janvier 1961, 7 h.  
M. Biechlerai, Maglierie Bosco e Araldi, via Stefano-Franseini, Mendrisio.  
Marque de fabrique. — Transmission pour la Suisse de la marque internationale N° 210302 de Maglierie Maria Bosco, Viggiù (Varese, Italie).  
Articles en trikot pour sous-vêtements et vêtements de dessus.



Nr. 190062. Hinterlegungsdatum: 31. Januar 1962, 15 Uhr.  
Schweizerischer Verein für Autosicherheitsgurte, Laupenstrasse 9, Bern.  
Kollektivmarke.

Sicherheitsgurten für Automobilisten und Passagiere.



Zur Benützung der Kollektivmarke sind diejenigen Fabrikanten und Händler berechtigt, welche von der Markeninhaberin dazu ermächtigt sind.

Nr. 190063. Hinterlegungsdatum: 12. Dezember 1961, 18 Uhr.  
N. V. Appleton Pty. Ltd., 128 Gerler Road, Hendra, Brisbane (Queensland, Australien). — Fabrik- und Handelsmarke.  
Artikel der Bausehloßerei und Bauspenglerei, Fenster, Fensterrahmen aus Metall, Rolläden, Jalousien, Sonnenstoren.

## NACO

Nr. 190064. Hinterlegungsdatum: 12. Dezember 1961, 18 Uhr.  
N. V. Appleton Pty. Ltd., 128 Gerler Road, Hendra, Brisbane (Queensland, Australien). — Fabrik- und Handelsmarke.  
Artikel der Bausehloßerei und Bauspenglerei, Fenster, Fensterrahmen aus Metall, Rolläden, Jalousien, Sonnenstoren.

## NACO SUNSASH

Nr. 190065. Hinterlegungsdatum: 23. Dezember 1961, 13 Uhr.  
Floh-Verlag AG, Kaplaneistrasse 8, Rorschach (St. Gallen).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Erzeugnisse des graphischen Gewerbes.

FLÖH-KARTE

Nr. 190066. Hinterlegungsdatum: 8. Januar 1962, 8 Uhr.  
Sten-C-Labl, Inc., 1821 University Avenue, St. Paul 4 (Minnesota, USA).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Sehablonen, handbetriebene Vervielfältigungsverfahren für die Sehablonen und die zugehörige Tinte.

## STEN-C-LABL

Nr. 190067. Hinterlegungsdatum: 9. Januar 1962, 20 Uhr.  
Chick Master Incubator Company, 3212 West 25th Street, Cleveland (Ohio, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Apparate und deren Teile zur Inkubation, Entwicklung, Pflege und anderweitigen Behandlung des Geflügels.

## CHICK MASTER

Nr. 190068. Hinterlegungsdatum: 11. Januar 1962, 18 Uhr.  
Colourpicture Publishers, Inc., 400 Newbury Street, Boston (Massachusetts, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Postkarten und Briefpapier.

## PLASTICHROME

Nr. 190069. Hinterlegungsdatum: 15. Januar 1962, 18 Uhr.  
Minnesota Mining and Manufacturing Company, 900 Bush Avenue, Saint Paul 6 (Minnesota, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kopiermaschinen.

## ENCORE

Nr. 190070. Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1962, 18 Uhr.  
René Albrecht, Weinbergstrasse 49, Zürich 6. — Handelsmarke.  
Uhren.

## ZUREX

Nr. 190071. Hinterlegungsdatum: 19. Januar 1962, 20 Uhr.  
Lutz & Weiss Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Turnplatz 5, Pforzheim (Deutschland). — Fabrikmarke.

Silber- und Alpakabestecke.

LUTZ u. WEISS

Nr. 190072. Hinterlegungsdatum: 22. Januar 1962, 17 Uhr.  
Gebrüder Gunzinger AG, Uhrenfabrik Technos, Welschenrohr, in Welschenrohr. — Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren, Uhrenwerke und deren Bestandteile.

## TECHNOS IS TOPS

Nr. 190073. Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1962, 18 Uhr.  
Soundex AG, Eichholzstrasse, Kempten-Wetzikon (Zürich).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Platten für Decken- und Wandbekleidung mit dekorativem Muster (Relief) auch in Kombination mit schallabsorbierenden Eigenschaften.

## SOUNDEX RELIEF

Nr. 190074. Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1962, 18 Uhr.  
Soundex AG, Eichholzstrasse, Kempten-Wetzikon (Zürich).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Unterdeckenplatte für Frischlufteinblasung auch in Kombination mit Schallabsorption und Wärmestrahlung.

## SOUNDEX SANIJET

Nr. 190075. Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1962, 18 Uhr.  
Soundex AG, Eichholzstrasse, Kempten-Wetzikon (Zürich).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Demontierbare Wände.

## SOUNDEX DIVI

Nr. 190076. Date de dépôt: 30 janvier 1962, 9 h.  
Mido G. Schaeren & Co. S.A., route de Boujean 9, Bienne.  
Marque de fabrique et de commerce.

Montres et parties de montres.

## OCEANETTE

Nr. 190077. Hinterlegungsdatum: 2. Februar 1962, 5 Uhr.  
Demopharm AG, Albisstrasse 8, Zürich 2/38. — Fabrik- und Handelsmarke.  
Pharmazeutische Präparate in jeder Art und Form.

## SERACALM



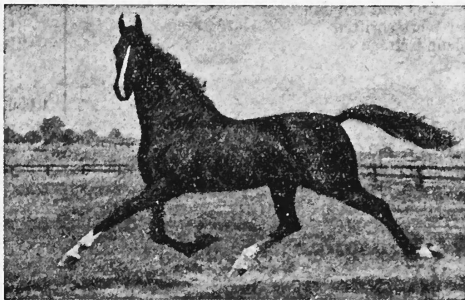
Nr. 190078. Hinterlegungsdatum: 2. Februar 1962, 18 Uhr.  
R. Müller & Cie AG, Seon (Aargau). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 101124. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. November 1961 an.

Baumwoll-, Kunstseiden-, Leinen- und Wollgewebe, Gewebe aus synthetischen Fasern.



Nr. 190079. Hinterlegungsdatum: 7. Februar 1962, 19 Uhr.  
Frau M. Braeher, Bahnhofstrasse 7, Interlaken.  
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 101542. Sitz verlegt. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 6. Februar 1962 an.

Veterinär-medizinische Mittel.



Original-Araber Hassan

Schutzmarke

# Strengolin

Nr. 190080. Hinterlegungsdatum: 9. Februar 1962, 19 Uhr.  
Hausmann AG Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft St. Gallen, Marktgasse 11, St. Gallen. — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 101414. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 27. Januar 1962 an.

Pharmazeutische und chemische Präparate sowie Apparate und Artikel für Chirurgie und Krankenpflege.



Nr. 190081. Hinterlegungsdatum: 9. Februar 1962, 17 Uhr.

Aktiengesellschaft, vormals Meyer-Waespi & Cie, Altstetterstrasse 102, Zürich-Altstetten. — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 101582. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 9. Februar 1962 an.

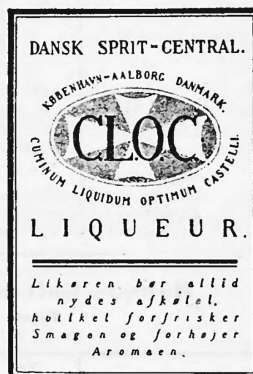
Wirk- und Strickwaren, Gewebe und Kleidungsstücke.

## Flim - Flam

Nr. 190082. Hinterlegungsdatum: 9. Februar 1962, 8 Uhr.

Aktieselskabet De Danske Spritfabrikker, Havnegade 29, Kopenhagen-K (Dänemark). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 101449. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 9. Februar 1962 an.

Likör.



Die Marke wird dunkelbraun auf bräunlichem und rotem Grund, mit Goldeinfassung, ausgeführt.

### Transmissions — Uebertragungen

Marques Nos 115547, 188756. — IPO S.A., Bienne. — Transmission à Mido G. Schaeren & Co. S.A., route de Boujean 9, Bienne. — Enregistré le 26 février 1962.

Marken Nrn. 131781, 157216. — Ingeniörsfirman Zero Aktiebolag, Stockholm (Schweden). — Uebertragung an Soundex A.G., Eichholzstrasse, Kenipen-Wetzikon (Zürich). — Eingetragen den 26. Februar 1962.

Marke Nr. 165057. — Samuel Reber, Langnau i. E., und Robert Rohrbach, Bern. — Robert Rohrbach, Bern, hat den hälftigen Anteil an der Marke mit dem dazugehörigen Geschäftsteil an Samuel Reber, Verladeplatz 7, Langnau i. E., abgetreten. Die Marke verbleibt damit nur noch auf Samuel Reber, vorgenannt, eingetragen. — Eingetragen den 26. Februar 1962.

Marke Nr. 165057. — Samuel Reber, Langnau i. E. — Uebertragung an Tilcafix S.A., 8, rue de Rive, Genf. — Eingetragen den 26. Februar 1962.

Marque No 169880. — Fleurier Watch Co., Fleurier (Neuchâtel). — Transmission à Sunbeam Corporation, 5600 Roosevelt Road, Chicago 50 (Illinois, USA). — Enregistré le 26 février 1962.

Marke Nr. 180272. — Lisle Mills, Inc., New York (New York, USA). — Uebertragung an William Walter Artzt, 112 West 34th Street, New York (New York, USA). — Eingetragen den 26. Januar 1962.

### Bank Landau & Kimche AG., Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1961

nach Verteilung des Reingewinnes

| Aktiven                                              |                  |     |                                          | Passiven        |           |     |  |
|------------------------------------------------------|------------------|-----|------------------------------------------|-----------------|-----------|-----|--|
|                                                      | Fr.              | Rp. |                                          |                 | Fr.       | Rp. |  |
| Kassa, Giro- und Postcheckguthaben                   | 4 318 682        | 34  | Bankenkreditoren auf Sicht               | 2 872 447       | 05        |     |  |
| Bankkreditoren auf Sicht                             | 17 137 572       | 56  | Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht | 23 933 651      | 64        |     |  |
| Wechsel                                              | 1 238 711        | 80  | Kreditoren auf Zeit                      | 15 153 193      | 96        |     |  |
| Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung                  | 1 715 952        | 95  | Depositenhefte                           | 452 154         | 41        |     |  |
| Kontokorrent-Debitoren mit Deckung                   | 17 824 997       | 41  | Checks und kurzfristige Dispositionen    | 11 590          | 20        |     |  |
| (davon gegen hypothekarische Deckung Fr. 432 436.—)  |                  |     | Tratten und Akzepte                      | 40 428          | 75        |     |  |
| Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung           | 311 248          | 05  | Sonstige Passiven                        | 1 200 135       | 14        |     |  |
| Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung            | 1 868 228        | 54  | Dividende pro 1961                       | 200 000         | —         |     |  |
| Wertschriften, dauernde Beteiligungen und Syndikate: |                  |     | Aktienkapital                            | 2 000 000       | —         |     |  |
| Wertschriften                                        | Fr. 3 176 359.60 |     | Ordentliche Reserven                     | 400 000         | —         |     |  |
| dauernde Beteiligungen u. Syndikate                  | Fr. 669 102.60   |     | Ausserordentliche Reserven               | 1 800 000       | —         |     |  |
| Sonstige Aktiven                                     |                  |     | Gewinnvortrag auf neue Rechnung          | 223 254         | 25        |     |  |
| Garantien                                            | Fr. 3 373 432.—  |     | Garantien                                | Fr. 3 373 432.— |           |     |  |
| Akkreditive                                          | Fr. 439 346.—    |     | Akkreditive                              | Fr. 439 346.—   |           |     |  |
|                                                      | 48 286 855       | 40  |                                          | 48 286 855      | 40        |     |  |
| Soll                                                 |                  |     |                                          | Haben           |           |     |  |
|                                                      | Fr.              | Rp. |                                          |                 | Fr.       | Rp. |  |
| Passivzinsen                                         | 572 231          | 10  | Saldovortrag vom Vorjahr                 | 185 804         | 70        |     |  |
| Bankbehörden und Personal                            | 1 120 142        | 60  | Aktivzinsen                              | 1 066 759       | 93        |     |  |
| Beiträge an Wohlfahrtseinrichtungen für das Personal | 33 940           | 70  | Aktivkommissionen                        | 1 090 381       | 12        |     |  |
| Geschäfts- und Bürokosten                            | 418 233          | 75  | Ertrag des Wechselportefeuilles          | 661 581         | 85        |     |  |
| Steuern und Abgaben                                  | 251 494          | 75  | Ertrag auf Wertschriften                 | 314 188         | 60        |     |  |
| Abschreibungen und Rückstellungen                    | 201 332          | 75  | Verschiedenes                            | 121 610         | 70        |     |  |
| Gewinnvortrag von 1960                               | Fr. 185 804.70   |     |                                          |                 |           |     |  |
| Reingewinn 1961                                      | Fr. 627 419.55   |     |                                          |                 |           |     |  |
|                                                      | 813 254          | 25  |                                          |                 |           |     |  |
|                                                      | 3 440 629        | 90  |                                          |                 |           |     |  |
|                                                      |                  |     |                                          |                 | 3 440 629 | 90  |  |

**Handelskredit-Bank AG., Zürich**

Bilanz per 31. Dezember 1961

(nach Gewinnverteilung)

| Aktiven                                        |            |     | Passiven                                 |            |     |
|------------------------------------------------|------------|-----|------------------------------------------|------------|-----|
|                                                | Fr.        | Rp. |                                          | Fr.        | Rp. |
| Kassa, Giro- und Postcheckguthaben             | 1 261 082  | 85  | Bankenkreditoren auf Sicht               | 67 735     | 08  |
| Coupons                                        | 589        | 80  | Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht | 11 355 191 | 71  |
| Bankendebitoren auf Sicht                      | 5 956 876  | 68  | Kreditoren auf Zeit                      | 4 570 763  | 45  |
| Wechsel                                        | 90 304     | 50  | Kassabobligationen                       | 460 000    | —   |
| Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung            | 397 390    | 80  | Checks und kurzfristige Dispositionen    | 41 801     | 42  |
| Kontokorrent-Debitoren mit Deckung             | 5 095 754  | 90  | Sonstige Passiven                        | 457 686    | 24  |
| davon gegen hypothekarische Deckung Fr. 3729.— |            |     | Aktienkapital                            | 1 000 000  | —   |
| Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung     | 20 859     | 40  | Gesetzliche Reserve                      | 400 000    | —   |
| Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung      | 5 693 733  | 60  | Ausserordentliche Reserve                | 350 000    | —   |
| Wertschriften                                  | 176 375    | 25  | Saldovortrag auf neue Rechnung           | 17 299     | 78  |
| Sonstige Aktiven                               | 27 509     | 90  | (Kautionsverpflichtungen: Fr. 80 697.15) |            |     |
|                                                | 18 720 477 | 68  |                                          | 18 720 477 | 68  |

| Ausgaben                                             |                |     | Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1961 |         |     | Einnahmen |           |     |
|------------------------------------------------------|----------------|-----|---------------------------------------------------|---------|-----|-----------|-----------|-----|
|                                                      | Fr.            | Rp. |                                                   | Fr.     | Rp. |           | Fr.       | Rp. |
| Passivzinsen                                         | 129 378        | 60  | Saldovortrag vom Vorjahr                          | 5 674   | —   |           |           |     |
| Bankbehörden und Personal                            | 259 630        | 50  | Aktivzinsen                                       | 394 337 | 75  |           |           |     |
| Beiträge an Wohlfahrtsvereinigungen für das Personal | 10 208         | 20  | Kommissionen                                      | 362 658 | 73  |           |           |     |
| Geschäfts- und Bürokosten                            | 79 911         | 49  | Ertrag Wechsel und Devisen                        | 250 785 | 95  |           |           |     |
| Steuern und Abgaben                                  | 35 169         | —   | Ertrag der Wertschriften                          | 31 473  | 05  |           |           |     |
| Abschreibungen und Rückstellungen                    | 284 743        | —   | Verschiedene Erträge                              | 21 441  | 09  |           |           |     |
| Reingewinn pro 1961                                  | Fr. 261 625.78 |     |                                                   |         |     |           |           |     |
| Saldovortrag vom Vorjahr                             | 5 674.—        |     |                                                   |         |     |           |           |     |
|                                                      | 267 299        | 78  |                                                   |         |     |           |           |     |
|                                                      | 1 066 370      | 57  |                                                   |         |     |           | 1 066 370 | 57  |

Gewinnverteilung:

|                                        |             |    |
|----------------------------------------|-------------|----|
| Zuweisung an gesetzliche Reserve       | Fr. 200 000 | —  |
| Zuweisung an ausserordentliche Reserve | Fr. 50 000  | —  |
| Vortrag auf neue Rechnung              | Fr. 17 299  | 78 |

**Banque Galland & Cie. S.A., Lausanne**

Bilan au 31 décembre 1961

après décision de l'assemblée générale des actionnaires

| Actif                                                    |            |     | Passif                                                  |            |     |
|----------------------------------------------------------|------------|-----|---------------------------------------------------------|------------|-----|
|                                                          | Fr.        | Ct. |                                                         | Fr.        | Ct. |
| Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux | 8 376 692  | 14  | Engagements en banque à vue                             | 1 197 187  | 74  |
| Avoirs en banque à vue                                   | 3 682 361  | 37  | Comptes de chèques et comptes créanciers à vue          | 22 553 888 | 78  |
| Comptes courants débiteurs en blanc                      | 58 699     | 72  | Créanciers à terme (dont créanciers à plus d'une année) |            |     |
| Comptes courants débiteurs gagés                         | 13 534 025 | 06  | ferme de terre Fr. —.—)                                 | 1 143 759  | 15  |
| (dont garantis par créances hypoth. Fr. 893 298.75)      |            |     | Autres postes du passif                                 | 639 059    | 35  |
| Placements hypothécaires                                 | 1 004 342  | 50  | Capital actions                                         | 2 000 000  | —   |
| Titres et participations permanentes                     | 3 060 875  | —   | Réserve légale                                          | 1 000 000  | —   |
| Autres postes de l'actif                                 | 164 111    | 10  | Autres réserves                                         | 1 000 000  | —   |
| (Débiteurs par caution: Fr. 351 400.—)                   |            |     | Report à nouveau                                        | 347 211    | 87  |
|                                                          | 29 881 106 | 89  | (Cautions: Fr. 351 400.—)                               |            |     |
|                                                          |            |     |                                                         | 29 881 106 | 89  |

**Mitteilungen - Communications - Comunicazioni****Ausland-Postüberweisungsdienst - Service intern. des virements postaux**

Umrechnungskurs vom 15. März 1962 - Cours de conversion dès le 15 mars 1962

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.75; Dänemark: Fr. 63.35; Deutschland: Fr. 108.85; Frankreich NF: Fr. 88.90; Italien Fr. —.70/100; Marokko: Dfl. Fr. 87.30; Niederlande: Fr. 120.55; Norwegen: Fr. 61.15; Oesterreich: Fr. 16.87; Schweden: Fr. 84.55.

Grossbritannien und Irland (Eire): 1 £ Sterl. = Fr. 12.26. Zahlungen durch Vermittlung der (par intermédiaire de la) Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr. V 600, Basel. 62. 7. 15. 62.

**Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland**

Liste Nr. 362 vom 14. März 1962 der Schweizerischen Verrechnungsstelle Zürich

| Auszahlungen                       | Kurse gültig bis auf weiteres | Einzahlungen |
|------------------------------------|-------------------------------|--------------|
| 369.96 Bulgarien (ab 8. März 1962) |                               | 369.96       |
| 14.3781 Griechenland               |                               | 14.5265      |
| 0.5830 Jugoslawien                 |                               | 0.5830       |
| 108.061 Polen, Warenverkehr        |                               | 108.625      |
| 18.011 Uebrige Zahlungen           |                               | 18.103       |
| 71.932 Rumänien                    |                               | 71.932       |
| 60.55 Tschechoslowakei             |                               | 60.92        |
| 0.1831 Türkei                      |                               | 0.1859       |
| 36.969 Ungarn                      |                               | 37.523       |

\* Letztbekannte Kurse. Bei Einzahlungen für Drachmen-Verpflichtungen jeweiligen Tageskurs anfragen. 62. 15. 3. 62.

**Was bringt die Schweizer Mustermesse 1962?**

(Pressedienst Muba). Wenn wir uns anschicken, in diesem kurzen Ausblick auf die kommende 46. Schweizer Mustermesse in Basel, die vom 31. März bis 10. April stattfinden wird, in Gedanken die 21 Hallen zu durchleuchten, um die Vielfalt des Angebotes in den 27 Fachgruppen aufzuzeigen, dann sind wir uns bewusst, dass wir im Grund genommen gegen zwei Grundregeln eines erfolgreichen Messebesuchs verstossen: Man sollte dabei niemals eilen, sondern sich soviel Zeit nehmen, dass man in Ruhe betrachten und prüfen kann, was einen am meisten interessiert, und man sollte auch nicht einfach den Hallennummern folgen, sondern zuerst jene Fachgruppen besuchen, denen das Hauptinteresse gilt, um erst nachher den allgemeinen Rundgang anzuschliessen. Es ist deshalb zum vornehmsten sehr zu empfehlen, den Messebesuch anhand des Kataloges vorzubereiten, der schon einen Monat vor Messebeginn im Vorverkauf erhältlich ist. Man wird darin auch die neue Fachgruppeneinteilung

finden, die seit der letzten Messe geschaffen wurde. Im Bestreben, der zunehmenden Spezialisierung Rechnung zu tragen, wurden die einzelnen Fachgebiete weiter aufgliedert und statt der bisherigen 17 nun 29 Fachgruppen gebildet. Davon werden allerdings zwei Gruppen, nämlich Holzbearbeitungsmaschinen und Fördertechnik, dieses Jahr nicht vertreten sein. An ihre Stelle tritt als wichtigste Turnusbeteiligung der diesjährigen Messe die Werkzeugmaschinen- und Werkzeugindustrie mit rund 150 Ausstellern in den Hallen 6 und 7. Wir könnten zwar unsern Rundgang gleich mit dieser Gruppe beginnen; denn an der Feldbergstrasse bestehen Zugänge mit bedienten Schaltern zu den Hallen 6 und 7, wie denn überhaupt verschiedene Eingänge offen sind, die es erlauben, dem vielfach bestehenden Gedränge am Haupteingang auszuweichen, nämlich ein Eingang zur Säulenhalle am Riehenring, je zwei Eingänge zu den Hallen 8 und 9, je ein Eingang zur Holzmesse (Halle 8b) und zur Campingausstellung in der Rosentalanlage und der mit mehreren Billetschaltern ausgestattete Eingang zu den Hallen 10 bis 21.

Für unsern Ausblick jedoch wollen wir mit der Fachgruppe beginnen, die im neuen Verzeichnis an erster Stelle steht, nämlich mit der Uhrenmesse in der Halle 1 und einem Teil der Halle 2. Sie wird dieses Jahr zum 32. Mal veranstaltet und findet alljährlich lebhaftes Interesse bei den Fachleuten des Uhrenhandels, die von allen Kontinenten kommen, um sich über die neuesten Schöpfungen der wichtigsten schweizerischen Uhrenfabrikanten zu orientieren. Die Aussteller des glanzvollen Pavillons der Bijouterie und die Fabrikanten von Grossuhren, elektrischen Uhren und von Werkzeugen und Furnituren für die Uhrenbranche schliessen sich auf ihre Weise der Uhrenmesse an, in der sich ausserste technische Präzision und höchste Eleganz zusammenfinden.

Aus dem Lichterglanz der Uhrenmesse treten wir hinüber in die Reihe der technischen Fachgruppen, die mit der Elektrotechnik in den Hallen 2, 3, 3b/Parterre und 1. Stock beginnt. Diese Messegruppe umfasst die Gebiete der Stromerzeugung und Verteilung, Messung und Steuerung, mit Generatoren, Transformatoren und Hochspannungsanlagen, ebenso wie die Nachrichtentechnik, Installations- und Isolationsmaterial und - auf der Galerie der Halle 3 - die Beleuchtungskörper, kurz gesagt also alles, was mit der Gewinnung und Verwendung der «weissen Kohle» zusammenhängt, mit Ausnahme der elektrophysikalischen Apparate, die - entsprechend ihrem Anwendungsgebiet - den Gruppen «Anstalts-, Hotellerie- und gastgewerbliche Ausrüstungen» in Halle 13 und «Haushalt» in den Hallen 18 bis 20 zugeordnet sind.

Als gewissenhafte «Rundgänger» vergessen wir nicht die Stände mit Laboratoriumsbedarf und Wasseraufbereitungsanlagen in Halle 2b/Parterre und die Stockwerke der Hallen 2b und 3b. Wir erreichen diese am bequemsten mit dem Lift von der Säulenhalle aus, die der Verkehrswerbung gewidmet ist. Der Absteiger in die «oberen Regionen» bringt insofern eine besondere Abwechslung, als hier vor allem Konsumgütergruppen platziert sind. Als grösste Fachgruppe in diesem Bereich ist die umfangreiche Beteiligung der Möbelindustrie zu nennen, die sich - im Anschluss an die nur Wiederverkäufern zugängliche und nur bis Sonntag, den 8. April, geöffnete Engros-Möbelmesse (in Halle 1/1. Stock und Halle 2a/1.-3. Stock) - über die Galerie der Halle 2, die Halle

2b/1. Stock und neu nun auch über einen Teil der Halle 3b/2. Stock erstreckt. Je eine Stockwerkhalle belegen die Gruppen **Kunstkeramik, Porzellan** (2b/2. Stock), **Spielwaren** (2b/3. Stock) und **Kunstgewerbe** (3b/3. Stock), während die gegenüber dem letzten Jahr erweiterte Gruppe **Körperpflege, Kosmetik** ausser ihrem bisherigen Platz auf der Galerie der Halle 3 noch einen Teil der Halle 3b/2. Stock beansprucht.

Im Parterre folgt nach der Elektrotechnik in der Halle 5 das eindrucksvolle Zentrum der Gruppe **Grossmaschinenbau und Metallindustrie**, der in der Gruppenordnung nun auch die Aussteller der Aluminium- und Buntmetallhalbzeugindustrie in der Zwischenhalle 5/6 zugeteilt sind. Die Halle 5 beherbergt ausserdem die Gruppe **Apparate- und Behälterbau** und eine Reihe von Ständen der Gruppe **technischer Industriebedarf**. Zu dieser umfangreichen Fachgruppe, die auch die Halle 4 umfasst, gehören ausserdem die Sondergruppen **Schweisstechnik** in Halle 6 sowie **Werkstatmmöbel, Ventilations- und Klimaanlage** und technische Fachliteratur in Halle 6a. Den Abschluss des ganzen Hallentraktes bildet sodann die schon eingangs erwähnte Turnusbeteiligung der **Werkzeugmaschinen und Werkzeuge für die Metallbearbeitung** mit über 10 000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche in den Hallen 6, 6/7 und 7.

Von der Halle 7 kehren wir in Gedanken zurück zum Messeplatz, dem Ausgangspunkt unseres Rundganges. Schräg gegenüber dem Verwaltungsgebäude befindet sich die zur Kongresshalle umgebaute Halle 8. Sie bildet das Zentrum der Gruppe **Baustoffe, Bauelemente**, die sich auch über die Halle 8a und das Freigelände beidseits der Halle und zudem auf den Rosentalschulhof ausdehnt. In der Riechenanlage neben der Halle 8a werben die Gartengestalter für ihre der Architektur verwandte Kunst, während in der Halle 8b die **Holzmesse** der Lignum diesmal unter dem Motto «hinaus, hinaus ins Ferienhaus!» die behagliche Wohnlichkeit von Holzbauten und Ausstattungen in Holz unterstreicht. Die Vorhalle 8 beherbergt als Sondersehe die Ausstellung «Die gute Form», womit der schweizerische Werkbund für material- und zweckgerechte Formgebung wirbt.

Auf der andern Seite der Strasse finden wir im vordern Teil der Halle 9 das eindrucksvolle Angebot der **Kunststoffindustrie**, die letztes Jahr erstmals zu einer eigenen Messgruppe zusammengefasst wurde. Die andere Hälfte der Halle belegt die Gruppe **Transport**, dieses Jahr mit einem besonders reichen Angebot, da zu den Fahrrädern, Motorrädern, und Booten auch die Firmen des **Grossfahrzeug-, Karosserie- und Anhängerbaues** hinzutreten. **Feuerwehrfahrzeuge** usw. bilden in der gleichen Halle den Kern der neuen Messgruppe «Unfall- und Betriebsschutz». Auf dem Weg zu den Hallen 10-21 beachten wir auf dem Teilstück der Isteierstrasse entlang der Halle 9 weitere Ausstellungsobjekte der Gruppe **Transport**, im Rosentalschulhof die bereits erwähnte Erweiterung der Baumesse mit Garagen, vorfabrizierten Bauten usw. und die grosse **Campingausstellung** in der Rosentalanlage.

Im dreigeschossigen Bau mit den Hallen 10 bis 21 ist die Einteilung der Fachgruppen im ganzen unverändert: Im Erdgeschoss finden wir in Halle 11 die Gruppen «Bürofach» und «Papier, Werbung», wozu auch die Ausstellung «das gute Schweizer Plakat» in Halle 12 gehört, während in der Halle 13 **Maschinen für die Lebensmittelbranchen, Maschinen, Apparate und Ausrüstungen für Hotellerie, Gastgewerbe und Aulalten, für Wäschereien und Glättereien**, und thermische Haushaltapparate zusammengefasst sind. Im 1. Stock belegt die Gruppe **Textilien, Bekleidung, Mode**, die Hallen 14 und 15 und einen Teil der Halle 17. Wiederum wird das vielfältige Angebot der Einzelstände ergänzt durch die Sondersehe «Création» (Halle 14), «Madame et Monsieur» und «Trikotzentrum» (Halle 15). Eindrucksvoller als bisher tritt dank der Zusammenfassung zu einem «Schuh- und Lederzentrum» die **Schuh- und Lederwarenindustrie** in den Hallen 16 und 17 hervor. **Möbel, Musikinstrumente** und die grosse **Büchersehe** ergänzen das Bild der Halle 17, und auf dem Weg zum 2. Stock erwartet die Besucher beim Hauptaufgang hinter der grossen Uhr wiederum die sympathische Sondersehe der Arbeitsgemeinschaft «Gestaltendes Handwerk». Die Hallen im 2. Stock sodann sind nach dem bisherigen Schlüssel aufgeteilt auf die Gruppen **Haushaltmaschinen und Haushaltbedarf** in den Hallen 18, 19 und 20, **Ladenbau, Ladeneinrichtungen und Verpackungs-**

**mittel** in Halle 21 und **Lebens- und Genussmittel** im äusseren Rundgang der Hallen 19 und 21.

Damit wären wir am Schluss unseres Streifzuges durch die Messe angelangt. Er soll – wir wiederholen dies – nicht als Standardrundgang verstanden werden. Vielmehr wird jeder Besucher anhand des Kataloges mit Vorteil seinen eigenen Rundgang durch die Hallen und Stände der grossen Jahresschau von Industrie und Gewerbe unseres Landes zusammenstellen. Wo immer dieser Rundgang beginnt und endet, vermittelt er einen Einblick in die «Schweiz an der Arbeit», die nie ihrer selbst so bewusst und uns allen so greifbar nahe ist wie während der elf Messetage von Basel. Deshalb ist denn auch vom 31. März bis 10. April die Schweizer Mustermesse das Reiseziel des Schweizervolkes! 63. 15. 3. 62.

## Lohn- und Gehaltserhebung (Oktober 1961)

Im Heft 2 der «Volkswirtschaft» vom Februar 1962 sind die vorläufigen Ergebnisse der eidgenössischen **Fremdenverkehrsstatistik 1961** veröffentlicht. Darnach wurden in den meldepflichtigen Beherbergungsstätten zusammen 30,43 Millionen Uebernahtungen registriert oder 2¼ Millionen (8 Prozent) mehr als im Jahre 1960. Dieser Zuwachs ist annähernd zu zwei Dritteln den landesfremden Besuchern zu verdanken.

Das gleiche Heft vermittelt auch die Ergebnisse der **Leerwohnungszählung** vom Dezember 1961 in den Gemeinden mit über 2000 Einwohnern, Einzelheiten über die **Arbeitslosigkeit** im Jahre 1961 nach Gemeindegrössenklassen, weitere Ergebnisse der allgemeinen **Lohn- und Gehaltserhebung** vom Oktober 1961 usw.

Der nämlichen Ausgabe ist auch die **vierteljährliche Beilage der Kommission für Konjunkturbeobachtung** beigegeben.

Die Einzelnummer der Zeitschrift kostet **Fr. 1.50**; vorteilhafter ist ein Jahresabonnement zu **Fr. 12.50**. Bestellungen sind zu richten an das **Schweizerische Handelsamtsblatt, Bern, Postbeekrechnung III/520**.

## Enquête générale sur les salaires et traitements (octobre 1961)

La Vie économique de février 1962 (fascicule N° 2) présente les données provisoires de la statistique fédérale du tourisme pour 1961. Les établissements hôteliers sous contrôle ont enregistré au total 30,43 millions de nuitées, soit 2,25 millions ou 8% de plus que l'année précédente. L'accroissement est dû pour environ deux tiers aux touristes étrangers.

On trouvera dans le même numéro notamment les chiffres du recensement des logements vacants effectué en décembre 1961 dans les communes de plus de 2000 habitants, des indications relatives au chômage en 1961 d'après la grandeur des communes ainsi que de nouveaux résultats de l'enquête générale sur les salaires et traitements d'octobre 1961.

Le supplément trimestriel de la Commission de recherches économiques est joint au fascicule.

La Vie économique est en vente au prix de **1 fr. 50** le numéro. L'abonnement annuel, particulièrement avantageux, revient à **12 fr. 50**. On est prié d'adresser les commandes à la Feuille officielle suisse du commerce, à Berne, compte de chèques postaux III 520.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne. Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.



## COOP Anlage-Fonds fifty-fifty

Die Fondsleitung hat beschlossen, die Zertifikat-Coupons 1961

ab 20. März 1962

zur Einlösung zu bringen, und zwar

|                              |           |
|------------------------------|-----------|
| pro Anteil mit               | Fr. 8.—   |
| abzüglich Verrechnungssteuer | Fr. -1.10 |
| netto pro Anteil             | Fr. 7.90  |

Für die Rückforderung der Verrechnungssteuer ist ein Bruttobetrag von Fr. -37 massgebend.

Die Einlösung erfolgt durch die Genossenschaftliche Zentralbank, Basel, und deren Filialen in Zürich, Bern, Genf.

Bei einem Ausgabepreis von Fr. 200 pro Anteil, zu dem die Zertifikate, im Jahre 1961 abgegeben, bzw. im Rahmen der fifty-fifty-Verträge in Rechnung gestellt wurden, ergibt der Ertrag von Fr. 8 eine **Bruttorendite von 4%**.

Die Fondsleitung:

COOP Anlage-Genossenschaft, Basel, Aeschenvorstadt 67, Tel. (061) 24 08 15

## AMOR AG. Immobiliengesellschaft, Bern

### Dividenden-Zahlung

Die Generalversammlung vom 12. März 1962 hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 1961 gegen Coupon Nr. 30 eine Dividende von 5% = Fr. 2.50 brutto, abzüglich 3% Couponssteuer und 2% Verrechnungssteuer, **netto Fr. 1.75** anzuzahlen.

Der Betrag kann ab 13. März 1962 bei den nachstehenden Zahlungsstellen erhoben werden:

- bei Sitz der Gesellschaft, Randweg 7, Bern
- bei der Spar- & Leihkasse in Bern, Bern.

Bern, 13. März 1962.

Der Verwaltungsrat.

## Aktiengesellschaft Effingerhof in Brugg

### Einladung zur 84. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 27. März 1962, 17.30 Uhr, im Hotel «Zum Roten Haus» in Brugg

#### Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1961.
2. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns pro 1961.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 15. März hinweg im Direktionsbureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung ist Anmeldung an den Verwaltungsrat mit Ausweis über den Aktienbesitz bis spätestens 24. März erforderlich.

Die Eintrittskarten werden den Teilnehmern unmittelbar vor der Generalversammlung ausgehändigt.

Brugg, 12. März 1962.

Der Verwaltungsrat.

## Ateliers de Constructions Mécaniques de Vevey S.A., Vevey

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale extraordinaire

pour le mardi 27 mars 1962, à 15 heures 30, à l'hôtel des «Trois Couronnes», à Vevey.

L'établissement de la feuille de présence commencera à 15 heures.

#### Ordre du jour:

Modification partielle des statuts (art. 4, 6, 7, 11 et 14)

La modification proposée des articles 4, 6, 7, 11 et 14, ainsi que l'exposé des motifs de cette modification sont déposés au siège de la société, où ils pourront être examinés dès le vendredi 16 mars 1962.

Les cartes d'admission seront délivrées sur justification de la détention des titres jusqu'au vendredi 23 mars 1962 à midi, au siège social à Vevey, à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne et à ses agences, à l'Union de Banques Suisses à Lausanne et à Vevey, à la Société de Banque Suisse à Lausanne, au Crédit Suisse à Lausanne, à la Banque Du Pasquier, Montmolin & Cie à Neuchâtel.

Vevey, le 19 février 1962.

Le conseil d'administration.



# Comment acquérir des collaborateurs capables pour le bureau?

- Comment les sélectionner?
- Comment les introduire dans leur sphère d'activité?
- Comment s'assurer la fidélité des collaborateurs?
- Bref: comment surmonter le manque de personnel?

La Revue suisse du bureau Information tente de montrer ce qui peut être fait et quelles sont les voies de succès, dans sa nouvelle série d'articles



En articles mensuels concis, Information présente des connaissances raisonnables, vous met en main des valeurs et des faits d'expérience, s'attaque à des points de vue surannés et incite à la recherche de solutions durables. Comme introduction, vous lirez dans le numéro d'avril d'Information le résultat d'une enquête à laquelle ont participé 100 entreprises occupant en tout 37 700 personnes. Un matériel imposant et instructif!

**Vous devriez posséder ce numéro et en tirer profit!**  
Contre envoi du bon ci-dessous, vous le recevrez gratuitement et sans aucun engagement à votre adresse professionnelle en Suisse (à l'étranger contre 3 coupons-réponse internationaux).

A part la série d'articles «L'homme au bureau», chaque numéro d'Information, Revue suisse du bureau, contient d'utiles exposés et communications sur l'organisation, les auxiliaires de travail et la gestion d'entreprise.

**Vous ne pouvez que gagner à connaître Information et à suivre dès son début la série d'articles «L'homme au bureau».**  
Veuillez utiliser ce bon avant le 19 mars et de préférence tout de suite.

Information Revue suisse du bureau  
Bahnhofstrasse 19 Zollikon-Zürich

## Bon

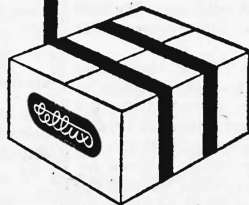
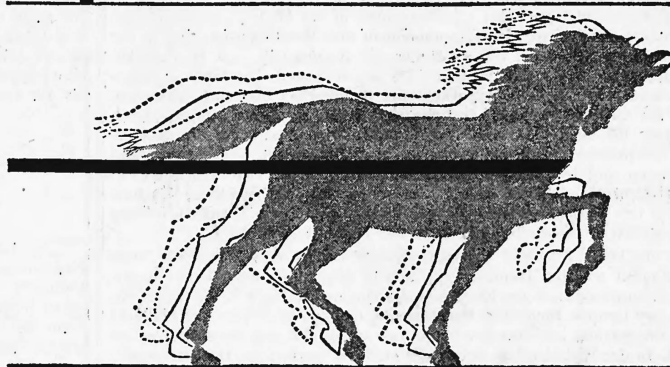
SHAB

pour l'envoi gratuit et sans engagement d'Information d'avril avec la première partie de la série d'articles «L'homme au bureau».

A envoyer comme imprimé d'ici au 19 mars 1962 à: Information, Bahnhofstrasse 19, Zollikon-Zürich (pour envoi à l'étranger, joindre 3 coupons-réponse internationaux).

\* Maison .....  
à l'intention de .....  
Rue/case postale .....  
Localité, canton .....

## RayonCellux



**das verstärkte,  
neuartige Klebeband für  
Verpackungszwecke**

Das mit Rayon verstärkte Selbstklebeband — speziell geschaffen zum Verschließen von Kartons — erleichtert den Versand Ihrer Waren; denn es macht Werkzeug überflüssig, klebt augenblicklich, ist enorm reißfest.

Es bietet Ihnen wirtschaftliche Spedition und Lagerung von Waren aller Art.

Rayoncellux ist so stark, daß es selbst einen Pferdezug aushält, und wird in den Farben weiß (naturel), rot, blau und grün geliefert. Es kann bis zweifarbig bedruckt werden.

Verlangen Sie Gratismuster oder Vertreterbesuch.

Ein Produkt der Feldmühle AG Rorschach

Abteilung Cellux



**Warenumsatz-  
steuer**

(Ausgabe  
März 1961)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 40 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 1.80 (Porto Inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen über die einzelnen Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration  
des Schweizerischen  
Handelsamtsblattes Bern

- **Bauland zu verkaufen** zirka 10 000 m<sup>2</sup>
- **Land for sale** more than 100 000 sq. ft.
- **Terrain à vendre** environ 10 000 m<sup>2</sup>

Stadtgemeinde Zug, zirka 3 Autominuten vom Zentrum entfernt, Westseite, eben, an Kantonsstrasse anstossend, erschlossen, sehr schöne ruhige Lage mit Aussicht auf See und Alpen, Seenähe, Südlage, mehrgeschossig überbaubar.

Anfragen sind zu richten unter Chiffre Hab 130116 an Publicitas Bern.

## Ersparnisanstalt Bütschwil

### Dividendenzahlung

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1961 wurde an der Generalversammlung der Aktionäre auf 7% =

Fr. 35. — brutto pro Aktie

(abzüglich 30% Coupon- und Verrechnungssteuer) festgesetzt. Die Auszahlung erfolgt gegen Coupon Nr. 20.

Bütschwil, den 14. März 1962.

Die Verwaltung.

## Société Coopérative «L'Atelier», à Genève

Siège social, 6, avenue Henri Dunant

Les porteurs de parts sociales sont informés que la dividende 1961, fixée à 2 ½ %, est payable dès ce jour, au siège de l'Union de Banques Suisses à Genève.

Le conseil d'administration.

# FONCIPARS



Parts de copropriété  
foncière

## Païement de coupons dès le 15 mars 1962

### Coupon No 36 Série ancienne

Sur la base d'une répartition annuelle brute de Fr. 45.—  
dont à déduire:

Impôt sur les coupons: 3% de Fr. 6.20 = Fr. —.186

Impôt anticipé: 27% de Fr. 6.20 = Fr. 1.674

Montant net du coupon: Fr. 20.64

L'imputation ou le remboursement de l'impôt anticipé s'effectue sur Fr. 6.20 par coupon, montant correspondant à la partie de la répartition brute imposée à la source.

#### Domiciles de paiement:

**SOCIÉTÉ DE BANQUE SUISSE, LAUSANNE**, ainsi que les sièges, succursales et agences de cet établissement,  
**BANQUE CANTONALE VAUDOISE, LAUSANNE,**  
**UNION VAUDOISE DU CRÉDIT, LAUSANNE,**  
**BANCA POPOLARE DI LUGANO, LUGANO,**  
**BANCA DELLA SVIZZERA ITALIANA, LUGANO,**  
**BANQUE CANTONALE NEUCHÂTELOISE, NEUCHÂTEL.**

### Coupon No 2 - Série II

Sur la base d'une répartition brute de Fr. 40.—  
dont à déduire:

Impôt sur les coupons: 3% de Fr. 5.— = Fr. —.15

Impôt anticipé: 27% de Fr. 5.— = Fr. 1.35

Montant net du coupon: Fr. 18.50

L'imputation ou le remboursement de l'impôt anticipé s'effectue sur Fr. 5.— par coupon, montant correspondant à la partie de la répartition brute imposée à la source.

#### Domicile de paiement:

**SOCIÉTÉ DE BANQUE SUISSE, LAUSANNE**, ainsi que les sièges, succursales et agences de cet établissement.

Le Trustee:

**SOCIÉTÉ DE BANQUE SUISSE  
LAUSANNE**

L'Administration:

**SAGEPCO**

Société anonyme de gérances  
et de placements collectifs  
**LAUSANNE**

## Spar- & Kreditkasse Suhrental in Schöffland

Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 2 500 000.—  
auf Fr. 3 500 000.—

durch Ausgabe von 2000 neuen Inhaberaktien von je Fr. 500 Nennwert,  
dividendenberechtigt ab 1. Juli 1962.

#### Ausgabebedingungen:

- Vorrechtszeichnung:** 4 alte Aktien berechtigen zum Bezuge von 1 neuen Aktie zum Preise von Fr. 600 netto.  
Das Bezugsrecht ist auszuüben gegen Einreichung des Dividenden-Coupons Nr. 98 (Jahr 1979).  
Die Bank ist bereit, den Kauf und Verkauf von Anrechten soweit möglich zu Fr. 70 zu vermitteln.
- Freie Zeichnung:** Die in der Vorrechtszeichnung nicht beanspruchten und die für die freie Zeichnung reservierten Aktien werden zum Preise von Fr. 900 netto angeboten.  
Bei Überzeichnung bleibt eine Reduktion der Anmeldungen ausdrücklich vorbehalten.
- Zeichnungsfrist:** 15.–31. März 1962.
- Liberierung:** der zugeteilten Aktien bis spätestens 30. Juni 1962.

Prospekte und Zeichnungsscheine werden auf Wunsch durch den Hauptsitz Schöffland und die Niederlassungen in Kolliken und Oberentfelden abgegeben.

Schöffland, 11. März 1962.

Spar- & Kreditkasse Suhrental:  
Der Verwaltungsrat.

## Caisse Hypothécaire du canton de Fribourg

Le dividende pour l'exercice 1961 est fixé à Fr. 25 brut. Le coupon N° 55, après déduction des impôts fédéraux, est payable dès ce jour par Fr. 17.50 net à nos caisses et auprès de nos correspondants d'épargne.

Fribourg, le 13 mars 1962.



Art. Institut Orell Füssli AG, Zürich

Druckerei zum Froschauer

#### EINLADUNG

#### ZUR ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG

auf Donnerstag, den 29. März 1962, 16 Uhr, am Sitz  
der Gesellschaft, zum «Froschauer», Dietzingerstrasse 3, Zürich 3

#### TRAKTANDEN

1. Abnahme des Berichtes und der Rechnung pro 1961 nach Anhörung des Revisorenberichtes und Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion
2. Beschlußfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses
5. Wahlen
4. Diverses

Die Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle können vom 19. März 1962 an im Bureau der Gesellschaft, Dietzingerstrasse 3, von den Aktionären bezogen werden. Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, werden ersucht, ihre Eintrittskarten gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 28. März 1962 schriftlich bestellen zu wollen.

Zürich, den 15. März 1962

Der Verwaltungsrat

## Maschinenfabrik Hochdorf AG., Hochdorf (LU)

### Einladung zur 19. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 27. März 1962, um 16.30 Uhr, im Gasthaus Sternen in Baltwil (LU)

#### Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1961.
2. Bericht der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlußfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Statutarische Wahlen.

Die Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht des Verwaltungsrates und der Befund der Kontrollstelle liegen vom 17. März 1962 an am Sitz der Gesellschaft in Hochdorf zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung sind bis 26. März 1962, 12 Uhr, gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz, im Büro der Gesellschaft in Hochdorf zu beziehen.

Hochdorf, den 15. März 1962.

Der Verwaltungsrat.

## Banca della Svizzera Italiana, Lugano

#### Pagamento di dividendo

Si avvisano i Signori azionisti che giusta le deliberazioni dell'assemblea generale, il dividendo per l'esercizio 1961, stabilito nella misura del 10%, è esigibile presso la sede di Lugano, le dipendenze nel cantone e la filiale di Zurigo, contro la cedola N° 8, rispettivamente in netti

Fr. 35.— (cioè Fr. 50.— meno imposte federali) per le azioni di vecchia emissione, e

Fr. 17.50 (cioè Fr. 25.— meno imposte federali) per quelle di emissione 1961.

Lugano, 12 marzo 1962.

La direzione.

# Globus

Magazine zum Globus  
Aktiengesellschaft Zürich

#### Traktanden

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1961; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlußfassung über die Verwendung des Gewinnes.
3. Beschlußfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 12 000 000.— auf Fr. 18 000 000.— durch Neuausgabe von 12 000 voll einbezahlten vinkulierten Namenaktien von je Fr. 500.— Nennwert zum Preise von Fr. 1000.— netto pro neue Namenaktie, mit Dividendenberechtigung ab 1. Januar 1962; entsprechende Änderung der Artikel 4, 5, 13, 16 der Statuten.
4. Feststellung der Zeichnung und Einzahlung der neuen Aktien.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz, der Bericht der Kontrollstelle und die Anträge über die Verwendung des Gewinnes und auf Abänderung der Artikel 4, 5, 13, 16 der Statuten liegen ab 17. März 1962 in der Finanzabteilung der Verwaltungszentrale sowie bei den Geschäftsleitungen unserer Häuser in Zürich, Basel, St. Gallen, Chur und Aarau zur Einsicht auf.

Die Stimmkarten werden bis zum 26. März 1962 auf schriftliches Verlangen und gegen Ausweis über Aktienbesitz und Nummernverzeichnis durch die Finanzabteilung der Verwaltungszentrale, Eichstrasse 27, Zürich 3/45, ausgegeben.

Zürich, den 1. März 1962

Der Verwaltungsrat

## Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 27. März 1962,  
17.30 Uhr,  
Kongreßhaus Zürich,  
Vortragssaal (Eingang U,  
Gothardstrasse 5)

# Weich-Plastic (geschweisst) löst viele Probleme ...

... günstiger, solider und fortschrittlicher!

Wir fabrizieren Schutzhüllen, Etais, Mappen und Kleinartikel aller Art sowie jeden weiteren Artikel nach Ihren Wünschen.

Unverbindliche Beratung durch K. Herzog AG, Zürich 7,  
Kempferstrasse 5, Telefon 051 32 67 96

## KURHAUS und med. KLINIK

das ganze Jahr geöffnet



Ob Luzern, 600 m. ü. M. Für Ruhe und Erholung. Behandlung innerer Krankheiten, Diätetiken, physikalische Therapie, synkardiale Massage.

Chefarzt Dr. med. H. Meier-Schefer FMH.  
Prospekte durch die Direktion W. Bossi,  
Tel. (041) 2 02 04 / 6

## Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Tschiemer Robert

geb. 1904, von Matten b. I., gew. Installateur, wohnhaft gewesen in Matten b. I., Hauptstrasse; verstorben am 16. Februar 1962.

Eingabefrist bis und mit 14. April 1962

- a) für Forderungen und Beteiligungsansprüche beim Reglerungsstatthalteramt Interlaken,
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Dr. Walter Bettler, Interlaken.

Massverwalter: Frau Klara Tschiemer-Zwahlen, Matten b. I.

Interlaken, den 9. März 1962.

Der Beauftragte:

Dr. W. Bettler, Notar.

## Bénéfice d'inventaire

Dans son audience du 8 mars 1962, le président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, a accordé le bénéfice d'inventaire de la succession de

Léon Rolle

feu Jacques, originaire de Farvagny-le-Grand et Grenilles, seierle, bois, charpente et transports, à Farvagny-le-Petit y décédé le 1<sup>er</sup> mars 1962.

En conséquence, sommation est faite:

- 1° aux créanciers, y compris les créanciers en vertu de cautionnement et généralement à tous ceux qui ont un droit quelconque, certain ou éventuel, d'insérer leurs prétentions et de produire leurs titres jusqu'au 30 avril 1962, sous peine de forclusion légale;
- 2° aux débiteurs d'avoir à déclarer leurs dettes dans le même délai.

Les déclarations de créances et de dettes sont à adresser au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg.

Fribourg, le 12 mars 1962.

Le greffier: D. Schouwey.

## Preiswürdig

WALTHER  
ADDIERMASCHINE

Modelle modernster Bauart.

Kapazitäten:

9/10-, 11/12-, 11/13-stellig.

mit Multiplizier-  
einrichtung.



Generalvertretung:

ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN A.-G.

Zürich 23

Bahnhofplatz 9

Tel. (051) 27 01 33

## Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität  
Aschmann & Scheller AG.  
Buchdruckerei zur Vroschau  
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

## Conventionsfreie Frachten ab Uebersee und England

Müller-Gysin AG.

Basel Zürich

## Commerçant diplômé

parlant les langues principales, spécialiste en horlogerie (fabrication et vente) disposant d'une grande organisation de vente à l'étranger

désire joindre ses intérêts

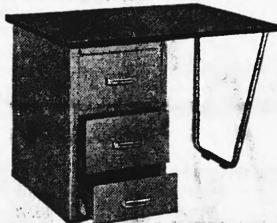
à une importante entreprise industrielle (horlogerie ou non horlogère) ou maison d'exportation.

L'intéressé offre des possibilités intéressantes.

Faire offres sous chiffre P 2256 à Publicitas Berne.



## STAHLMÖBEL



Büromöbel +

Betriebseinrichtungen

Bezugsquellennachweis durch:

FR. GUT AG. HÄGENDORF/SO  
Stahlmöbel- und Metallwaren-Fabrik  
Telephon 062 / 6 91 49

Verlangen Sie beim Schweizerischen Handelsamtsblatt unentgeltliche Probenummern der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft» (Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen, Konjunkturberichte über In- und Ausland, Erhebungen über die Entwicklung der Löhne, Lebenskosten und Grosshandelspreise u. a. m.)

## Frühling ... Ferien ... Reisen ...

Erholung und Lebensfreude, sinnvolles Reisen im Erleben von Land und Leuten auf einer gründlich und liebevoll geplanten Reise im Marti-Car (I. Kl. auf der Strasse). Wir haben den Ehrgeiz, der Reise stärkeren Inhalt zu geben; mehr als gewöhnlich zu bieten und trotzdem ausserordentlich preisgünstig zu sein. Ueberzeugen Sie sich davon!

| Abfahrt                 | Tage                                   | alles<br>inbegriffen<br>Fr. |
|-------------------------|----------------------------------------|-----------------------------|
| 25. 3., 15. 4.          | 15 Südspanien                          | 730                         |
| 25. 3. u. j. 2. So.     | 14 Fangokur in Montegrotto Terme       | 355                         |
| 30. 3., 21. 9.          | 17 Sizilien und ganz Italien           | 950                         |
| 2. u. 24. 4.            | 6 Camargue mit Pierderitt              | 298                         |
| 9. 4. u. j. Woche       | 6 Holland - Belgien                    | 315                         |
| 16. 4. u. j. So.        | 8 Wien                                 | 390                         |
| 16. u. 20. 4. u. j. So. | 8 Holland - Zoldeusee                  | 398                         |
| 20. 4. u. j. 2. Sa.     | 16 Ferienparadies Portorosso           | 340                         |
| 20. 4. u. j. 2. Sa.     | 16 Mali Losinj, Inselparadies          | 380                         |
| 21. 4. u. j. 2. So.     | 14 Playas de Camaruga                  | 380                         |
| 22. 4., 2. 9.           | 21 Griechenland und Inseln             | 1480                        |
| 30. 4., 18. 6.          | 12 Neapel - Rom                        | 595                         |
| 30. 4., 10. 9.          | 20 Portugal - Andalusien               | 1050                        |
| 6. 5., 4. 6.            | 8 Schweiz-Ozean, La route des gourmets | 430                         |

Weitere Badferien in Jesolo Lido, Lido von Sottomarina, Torredembarra usw. Verlangen Sie gratis unsere Ferien-Illustrierte bei



KALLNACH ☎ 032 / 8 24 05  
BERN Effingerstr. 88 ☎ 215 00

## Chef-Buchhalter — Chief accountant

mit vielseitiger Industriepraxis

Prokurist in ungekündigter Stellung, 42-jährig, eidg. dipl. Buchhalter, Deutsch, Englisch, Französisch, sucht zu gelegentlichem Eintritt

verantwortungsvolle Stellung  
vorzugsweise als

## MITGLIED DER GESCHÄFTSLEITUNG GESCHÄFTSFÜHRER

(evtl. Beteiligung) in Industrie, Handel oder Treuhand.  
Offerten erbeten unter Chiffre H 8674 Z an Publicitas Zürich 1.

La Banque Hypothécaire Suisse cherche pour la succursale qu'elle ouvrira cet automne à Neuchâtel un

## Gérant

possédant une formation bancaire approfondie, et un

## Caissier

expérimenté, connaissant le service de change. Langue maternelle française; bonnes connaissances de l'allemand.

Nous offrons des postes stables et d'avenir à des candidats capables; bons salaires et caisse de retraite.

Prière d'adresser des offres manuscrites avec curriculum vitae, photographique et certificats à la

Direction centrale de la Banque Hypothécaire Suisse à Solenne.

## Adressenbeschaffung

a) aus der ganzen Schweiz:

### 1. GESCHÄFTSADRESSEN

Industrie und Handel nach Bedeutung und Branchen; kollektive Haushaltungen; Verwaltungsbetriebe; freie Berufe; Spezialadressen aus allen Gebieten.

### 2. PRIVATADRESSEN

nach Kaufkraft und anderen Gesichtspunkten individuell auswählbar.

b) Als Mitglied des Verbandes

EUROPADRESS können wir Ihnen auch Geschäftsadressen aus westeuropäischen Ländern liefern.

Verlangen Sie den neuen Adressenkatalog und Offerte von

JAECCI & WEBER Zentrale für Direktwerbung, Zürich 1, Rämistrasse 5, Telephon (051) 34 44 40